



GEMEINDEBLATT

OKTOBER 2019

ÄMTER & KOMMISSIONEN

Dankesapéro	9
Adventsfenster	9
Zeitbörse	11

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender	16
Abschiedskultur	17

DORFLEBEN

Michail Schischkin	21
[g]wonder	29
Jassturnier Musikverein	30

EDITORIAL

Voranschlag 2020 zum letzten Mal in dieser Art

Per 1. Januar 2014 wurde das neue Finanzhaushaltsgesetz (FHG) in Kraft gesetzt. In der Folge wurde dann die Rechnungslegung nach «Harmonisiertem Rechnungslegungsmodell» (HRM2) eingeführt. Als weiteren Schritt in einer Reihe von Massnahmen wird die Gemeinde Speicher, wie alle Gemeinden im Kanton, den Ablauf für den Voranschlag sowie die Aufgaben- und Finanzplanung (AFP) anpassen. Der Voranschlag, wie wir ihn bis anhin präsentiert haben, wird nun zum letzten Mal in dieser Form den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern vorgelegt.

Bisher wurde der Fokus auf den Voranschlag des kommenden Jahres gelegt. Detailliert, teilweise auch zu detailliert, wurde ein Ausblick in die nahe Zukunft präsentiert. Zusammenhänge zu strategischen Zielen oder Legislaturzielen konnten nur ansatzweise aufgezeigt werden. Die langfristige Entwicklung der Gemeinde wurde in einem kurzen Kapitel am Ende des Voranschlages, kommentarlos und rein zahlenbasiert, aufgezeigt.

Ab 2020 wird nun der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) in den Vordergrund rücken. Die Überlegung ist nachvollziehbar. Als Basis dienen Grundlagen wie strate-

gische Ausrichtung der Gemeinde oder Legislaturziele. Das heisst, die lang- und mittelfristige Entwicklung der Gemeinde steht im Vordergrund. Ist diese einmal bekannt, wird mit einem nächsten Schritt die zukünftige Entwicklung im AFP mit konkreten Zahlen abgebildet. Schon frühzeitig kann so die finanzielle Entwicklung und Lage der Gemeinde sichtbar gemacht werden. Zusammenhänge können über die Voranschlagsperiode hinaus transparent dargestellt werden. So ist letztendlich der Voranschlag für das kommende Jahr eine logische Ableitung der längerfristigen Planung – sozusagen ein Extrakt aus dem AFP. In diesem Kontext wird auch weiterhin der Voranschlag dem Stimmbolk vorgelegt werden. Der AFP wird als Planungsdokument den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern zur Kenntnis gebracht werden.

Die Arbeiten für den AFP 2021–2023 sind schon weit fortgeschritten. Noch dieses Jahr werden wir zum ersten Mal den neuen AFP präsentieren können. In Kürze werden Sie darüber informiert, wie er aussieht und was er an Inhalt zu bieten hat.

Wie der Voranschlag 2020 in groben Zügen aussieht, lesen Sie im folgenden Bericht. Details erhalten Sie mit den Abstimmungs-

unterlagen oder können an der Volksversammlung vom 5. November 2019 nachgefragt werden. Ich freue mich auf eine rege Teilnahme.

Paul König, Gemeindepräsident

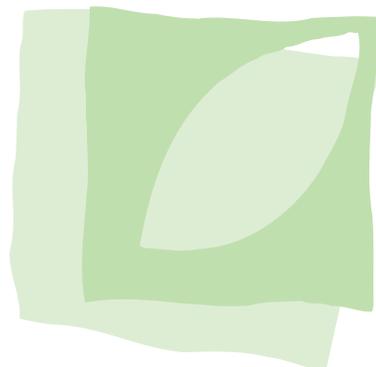


Informationsorgan der Gemeinde Speicher

Herausgeberin:	Gemeindeverwaltung Speicher
Redaktion:	Gemeindekanzlei Speicher, Telefon 071 343 72 00, gemeindeblatt@speicher.ar.ch
Inserate und Druck:	Druckerei Lutz AG, Tel. 071 344 13 78, info@druckereilutz.ch
Layout:	Matrix-Design & Kommunikation GmbH, Herisau
Titelbild:	Ingeborg Possner

Erscheint 11x jährlich in allen Haushaltungen der Gemeinde.
Abonnementspreis für Auswärtige Fr. 49.–, Postkonto 90-1728-8

Redaktionsschluss der nächsten 2 Ausgaben:	Erscheinungsdaten der nächsten 2 Ausgaben:
Mittwoch 20.11.2019 11.12.2019	Freitag 29.11.2019 20.12.2019



GEMEINDERAT

Mitteilungen

Totalrevision Gemeindeordnung

Die aktuelle Gemeindeordnung wurde in den ersten beiden Quartalen dieses Jahres einer Totalrevision unterzogen. Aufgrund des Vorprüfungsberichts des Kantons wurden weitere Anpassungen vorgenommen, was eine zweite Vorprüfung erforderte. Der Gemeinderat nahm den 2. Vorprüfungsbericht zur Kenntnis, stimmte den letzten Anpassungen zu und verabschiedete die Schlussfassung der Gemeindeordnung. Gemäss Art. 17 Gemeindeordnung unterstellt der Gemeinderat wichtige Sachfragen, Reglementsentwürfe und Verordnung nach einer ersten Lesung der Volksdiskussion. Diese findet ab 25. Oktober bis 25. November 2019 statt. Der Entwurf der Gemeindeordnung kann bei der Gemeindekanzlei bestellt oder auf www.speicher.ch heruntergeladen werden. Die Abstimmung ist für den 9. Februar 2020 geplant. An der öffentlichen Volksversammlung vom 21. Januar 2020 informiert Gemeindepräsident Paul König über die neue Gemeindeordnung.

Dachreparatur Turnhalle Buchen

Das Dach der Turnhalle Buchen ist seit längerer Zeit schadhaft und undicht. Im Wissen um die baldige Sanierung bzw. Neubau des Schulhauses Buchen hat man die letzten Jahre nur den nötigsten Unterhalt gemacht. Die Nutzung der alten Turnhalle war trotzdem stets zu verantworten. Der letzte Winter hat dem Dach nun aber dermassen zugesetzt, dass eine Reparatur, auch im Hinblick auf die kommende Winterszeit und die Gewährleistung der Sicherheit für die Turnhallenbenützer/innen, unumgänglich und dringlich ist. Der Gemeinderat hat dafür einen Nachtragskredit in der Höhe von Fr. 40'000.00 zulasten der Erfolgsrechnung genehmigt.

Gemeindebeitrag an KITA Chinderwelt

Die Entwicklung zeigt es: Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen steigt tendenziell, wird von der Bevölkerung als notwendig empfunden und ist für eine attraktive Wohngemeinde ein gewichtiges Argument. Die KITA Pinocchio wird vom Gemeinderat bereits seit 1992 mit einem jährlichen Gemeindebeitrag von Fr. 7500.00 unterstützt.

Der Gemeinderat hat von der steigenden Nachfrage nach KITA-Plätzen Kenntnis ge-

nommen. Er strebt an, die beiden in Speicher bestehenden KITAS finanziell zu unterstützen, und hat dafür eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Bis zum Vorliegen eines Lösungskonzepts wird der KITA Chinderwelt ebenfalls ein jährlicher Gemeindebeitrag in der Höhe von Fr. 7500.00 ausgerichtet. Der Gemeinderat hat den entsprechenden Nachtragskredit zulasten der Erfolgsrechnung 2020 gutgeheissen.

Abwassergebühren

Der Aufwand für die Abwasserbeseitigung ist, wie schon im Voranschlag 2019 angekündigt, deutlich höher als erwartet. Der Gemeinderat hat die Situation analysiert und stellt fest, dass mit den aktuellen Abwassergebühren die anfallenden Kosten nicht gedeckt werden können. Um die Rechnung der Abwasserbeseitigung kurzfristig ausgeglichen halten zu können, sind die Abwassergebühren zu erhöhen. Die Gebührenerhöhung um Fr. 1.20/m³ wurde dem Preisüberwacher unterbreitet. Der Gemeinderat hat von den Empfehlungen Kenntnis genommen und eine Gebührenerhöhung per 1. Januar 2020 beschlossen. Um die Finanzierung der Abwassergebühren langfristig ausgeglichen gestalten zu können, wird das Abwasserreglement aus dem Jahre 1998 überarbeitet. Damit wird die Basis geschaffen, die Gebühren so gestalten zu können, dass die Abwasserbeseitigung, eine in sich geschlossene Rechnung, wieder selbsttragend sein wird. An der Volksversammlung vom 5. November 2019 wird der Gemeinderat detailliert informieren.

Stelle für internes Kontrollsystem

Der Kanton fordert, basierend auf dem geltenden Finanzhaushaltsgesetz, von allen Gemeinden die Einführung eines internen Kontrollsystems (IKS) und die Ernennung der hierfür erforderlichen Kontrollstelle. Ein IKS umfasst regulatorische, organisatorische und technische Massnahmen, welche das Vermögen schützen, die rechtmässige und wirtschaftliche Verwendung der Mittel sicherstellen, Fehler und Unregelmässigkeiten bei der Rechnungsführung verhindern oder aufdecken. Dadurch werden die Ordnungsmässigkeit der Rechnungslegung und die verlässliche Berichterstattung gewährleistet.

Die Kontrollstelle für das IKS wurde öffentlich ausgeschrieben. Auf diese Ausschreibung haben sich keine Privatpersonen gemeldet. Infolgedessen wurden Unternehmen, welche in der Wirtschaftsprüfung tätig sind, angefragt. Aus den Angeboten wählte der Gemeinderat als IKS-Kontrollstelle die TFP Revisions AG mit Sitz in Appenzell. Die Kontrollstelle nimmt auf das Jahr 2020 ihre Tätigkeit auf.

Finanzaufsicht des Kantons

In seiner jährlichen Prüfung der Finanzlage aller Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden hält der Regierungsrat mit Schreiben vom 13. September 2019 fest, dass die Beurteilung der Gemeinde Speicher per 31. Dezember 2018 zum Ergebnis geführt hat, dass keine besonderen Massnahmen notwendig sind. Der Finanzhaushalt wird erneut als ausgeglichen bezeichnet.

Pensionierung**Hansruedi «Jules» Schittli**

34 Jahre lang arbeitete Hansruedi «Jules» Schittli mit Herz und Seele als Brunnenmeister für die Wasserversorgung Speicher. Per Ende November wird er nun in seinen wohlverdienten Ruhestand treten. Bei der Wasserversorgung zu arbeiten war für



Jules nicht nur ein Beruf, sondern vielmehr eine Berufung. Ununterbrochene Einsatzbereitschaft für den Fall eines Rohrbruches oder andere Ge-

fährdungen der Trinkwasserversorgung gehörten zur Selbstverständlichkeit für Jules. Ein wachsendes Leitungsnetz und steigende Anforderungen des Lebensmittelgesetzes hielten ihn zusätzlich auf Trab. Wer mit Jules in Kontakt kam, merkte schnell: Er war stolz auf seine Wasserversorgung. Das erste Anzeichen dafür war das prominent über seinem Schreibtisch hängende Diplom als Brunnenmeister, dann seine Hingabe für das Quellwasser, wo der Bezug von Seewasser doch so viel bequemer für ihn gewesen wäre. Und zu guter Letzt kennt Jules fast jede Leitung, jeden Schieber

und jeden Hydranten auswendig. 2001 begleitete er den Bau und die Inbetriebnahme des bisher grössten Trinkwasserreservoirs Vögelinsegg, 2016 den Ersatz des Reservoirs Speicherschwendi und über mittlerweile fast einem Jahrzehnt den Bau der zweiten Seewasser-Anschlussleitung über die Speicherschwendi. An seiner letzten Sitzung der Arbeitsgruppe Wasserversorgung merkte man ihm an, dass neben der Vorfreude auf die Pension auch etwas Wehmut aufkommt. «Die Pension hat schliesslich noch keiner überlebt!», gibt er zu bedenken. Da müssen wir Jules leider recht geben.

Hansruedi, wir bedanken uns für dein grossartiges Engagement in den vergangenen Jahrzehnten und wünschen dir viel Freude und langanhaltende Gesundheit für deinen nächsten Lebensabschnitt!

Neuer Wasserwart

Der bisherige Wasserwart und Brunnenmeister Daniel Bischof übernahm aufgrund der Pensionierung von Jules Schittli die Leitung. Der Gemeinderat wählte für die dadurch entstandene Vakanz Daniel Müller aus Gais AR zum Wasserwart. Er tritt seine Vollzeitstelle per 1. Januar 2020 an. Herr Müller



absolvierte eine Sanitär-Installateur-Lehre und arbeitete während 10 Jahren auf diesem Beruf. Seit 2013 war Daniel Müller als Berufsspezia-

list mechanischer Unterhalt im Facility Management eines Freizeit- und Sportbetriebes tätig und erweiterte seine Kompetenzen im technischen Dienst. Seine Berufserfahrungen und die Zusatzausbildungen in den Bereichen Schwimmbadesinfektion, Sprinklerwart und als dipl. Wasserfachmann Acqua suisse runden sein Berufsprofil optimal ab. Der Gemeinderat heisst Daniel Müller bereits heute herzlich willkommen.

Nichtlandwirtschaftlicher Grundstückschätzer

Aufgrund der Vakanz wurde das Amt des nichtlandwirtschaftlichen Grundstückschätzers öffentlich ausgeschrieben. Aus den eingegangenen Bewerbungen wählte der Gemeinderat Hans Sturzenegger aus Speicher in dieses Amt. Herr Sturzenegger ist bereits seit 5 Jahren als Steuerschätzer von landwirtschaftlichen Grundstücken tätig und übernimmt per sofort auch die Schätzung von nichtlandwirtschaftlichen Grundstücken. Der Gemeinderat wünscht Hans Sturzenegger weiterhin viel Freude in seinem Amt und dankt ihm an dieser Stelle für seine wertvolle Arbeit für die Gemeinde.

Beauftragter landw. Betriebsstrukturdaten

Auf Ende 2019 legt Walter Zeller nach vielen Jahren sein Amt nieder. Sein Sohn Christian Zeller, Speicher, hat sich für die Nachfolge zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat begrüsst diesen nahtlosen Übergang. An dieser Stelle dankt der Gemeinderat dem abtretenden Walter Zeller für seine wertvollen Dienste für die Landwirtschaft der Gemeinde Speicher und heisst Christian Zeller bereits heute herzlich willkommen.

Sachbearbeiterin Rechnungswesen

Als Nachfolgerin für den Ende Dezember 2019 in Pension gehenden, stellvertretenden Leiter der Finanzverwaltung tritt Frau Qendresa Latifi aus Rorschacherberg am 1. November 2019 ihre Stelle an. Nach der



Ausbildung zur Kauffrau hat sie im Jahr 2018 die Weiterbildung zur Sachbearbeiterin Finanz- und Rechnungswesen abgeschlossen

und bildet sich derzeit zur Fachfrau Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis weiter. Das Arbeitspensum beträgt 80 Stellenprozente bis zum Abschluss der Weiterbildung im Jahr 2020. Der Gemeinderat heisst die neue Mitarbeiterin herzlich willkommen.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Mittwoch, 13. November 2019, und Mittwoch, 4. Dezember 2019, statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens eine Woche vor den Sitzungsterminen der Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) einzureichen.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER
Die Gemeindeschreiberin, Michal Herzog

GRUNDBUCHAMT

Handänderungen

Eigentumsübertragungen / Kaufverträge

Seit der letzten Mitteilung sind die nachstehend erwähnten Kaufverträge und Eigentumsübertragungen rechtskräftig und im Grundbuch der Gemeinde Speicher eingetragen worden:

Hässig Niklaus, Zellersmühle 89, 9100 Herisau (Erwerb 24.05.2002), **an Bischof Elvis**, Haldenstrasse 20, 9037 Speicherschwendi – Liegenschaft Nr. 615, 14'040 m² Grundstücksfläche, Stadel Nr. 1715, Tüfenschwendi

Wüthrich Fritz und Wüthrich Adelheid, Ober Bendlehn 25, 9042 Speicher (Erwerb 17.07.1986), **an Wüthrich Urs und Famà Marianna**, Zilstrasse 74, 9016 St.Gallen – Liegenschaft Nr. 1160, 545 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 1133, Ober Bendlehn 25A

Fritz Urs, Kirchrain 30, 9042 Speicher (Erwerb 09.04.1973), **an Süess Marco und Süess Verena**, Rüschen 2, 9042 Speicher – Liegenschaft Nr. 980, 811 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 1023, Kirchrain 30, und Liegenschaft Nr. 979, 131 m²

Grundstücksfläche, Garage Nr. 1055, Kirchrain

Häusermann René und Häusermann Ruth, Frohburgstrasse 43, 8006 Zürich (Erwerb 17.01.2001) **und Külling Fabian**, rue de l'hôpital 45, 3280 Meyriez (Erwerb 05.07.2016), **an Gantenbein Robert**, Hohrütli 31, 9042 Speicher – $\frac{3}{4}$ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 622, 107'631 m² Grundstücksfläche, Birt

GRUNDBUCHAMT SPEICHER
23. Oktober 2019

GEMEINDERAT

Ausgeglichener Voranschlag für 2020

Für das Jahr 2020 kann Ihnen der Gemeinderat einen ausgeglichenen Voranschlag mit einem unveränderten Steuerfuss von 3,6 Einheiten unterbreiten. Die Erfolgsrechnung weist Einnahmen von CHF 29'765'710.– und Ausgaben von CHF 29'738'210.– aus. Damit ergibt sich ein Ertragsüberschuss von CHF 27'500.–.

Für das kommende Jahr sind Nettoinvestitionen im Umfang von CHF 1'842'000.– vorgesehen. Diese werden hauptsächlich für die Sanierung von Gemeindestrassen und Wasserleitungen eingesetzt.

Zielsetzungen

Der Gemeinderat will auch in den kommenden Jahren den Steuerfuss auf dem Stand von 3,6 Einheiten belassen. Der Fiskalertrag muss moderat steigen, um vorab die externen, nicht beeinflussbaren Kostensteigerungen zu bewältigen. Es muss weiterhin das Ziel sein, keine strukturell bedingten Defizite entstehen zu lassen. Das ist eine grosse Herausforderung, da die von der Gemeinde nicht beeinflussbaren Ausgaben ständig steigen. Die Investitionstätigkeit ist weiterhin als unterdurchschnittlich einzustufen. Die Verschuldung wird für das

Jahr 2020 auf hohem Niveau stabil bleiben. Es muss weiterhin das Ziel sein, die Verschuldung zu senken und gleichzeitig ein akzeptables Investitionsprogramm umsetzen zu können, damit kein Investitionsrückstand entsteht. Einige grosse Investitionsvorhaben stehen in absehbarer Zukunft an. Es soll als Zielsetzung möglich sein, diese Vorhaben finanziell bewältigen zu können. Daher gilt es, eine konsequente Kostenüberprüfung als eine stetige Aufgabe umzusetzen.

Ergebnis Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung weist Einnahmen von CHF 29'765'710.– und Ausgaben von CHF 29'738'210.– aus; damit ergibt sich ein Ertragsüberschuss von CHF 27'500.–.

Ergebnis Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung sieht Nettoinvestitionen von CHF 1'842'000.– vor. Diese werden hauptsächlich für die Sanierung von Gemeindestrassen und Wasserleitungen eingesetzt. Auch im Wissen, dass in den nächsten Jahren grössere Investitionen anstehen werden, erachtet es der Gemeinderat als notwendig, dass moderate

Investitionen möglich sein müssen, um die Gemeindeinfrastruktur im Wert erhalten zu können.

Zusammenfassung

Das operative Ergebnis zeigt ein leicht negatives Ergebnis. Wesentliche Gründe dafür sind: – Die Kosten der Abwasserbeseitigung sind höher als die Erträge aus den Abwassergebühren. Auch mit einer kurzfristigen Erhöhung der Abwassergebühren wird die geschlossene Rechnung nicht ausgeglichen sein. Daher müssen das Abwasserreglement überarbeitet und die Gebühren in weiteren Schritten angepasst werden, um langfristig eine ausgeglichene Rechnung präsentieren zu können.

– Steigender Transferaufwand bei gleichbleibendem Transferertrag: Trotz des negativen operativen Ergebnisses kann durch Auflösung zusätzlicher Abschreibungen und durch Auflösung von Spezialfinanzierungen ein positives Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung erreicht werden. Dennoch: Aufgrund der zukünftig zu erwartenden Kostenentwicklung, der anstehenden Investitionen und der noch beträchtlichen Verschuldung müssen die Finanzmittel haushälterisch eingesetzt werden.

BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Bewilligte Baugesuche

Bäggli Rolf

Birkenstrasse 7, 9042 Speicher: Ersatz Ölfeuerungsanlage / San. Abgasanlage, Grundstück Nr. 1252, Birkenstrasse 7

Bundi Patrick

Sägli 40, 9042 Speicher: Abbruch / Wiederaufbau südwestlicher Wohnhausanbau, Grundstück Nr. 934, Sägli 38

Fritzsche-Ramach Florian und Constanze

Vögelinsegg 3, 9042 Speicher: Erstellung eines Velounterstandes, Grundstück Nr. 113, Vögelinsegg 3

Gegenschatz Markus und Carola

Töbeli 5, 9042 Speicher: Fassadenreno-

vation und Fensterersatz, Grundstück Nr. 296, Töbeli 5

Imper Simon

Seeblickstrasse 14, 9037 Speicherschwendi: Aussentreppe mit Kellereingang, Grundstück Nr. 1265, Seeblickstrasse 14

Kehl Marc und Marianne

Vögelinsegg 2B, 9042 Speicher: Glasgeländer um Dachöffnung des Atriums, Grundstück Nr. 111, Vögelinsegg 2B

Loacker Stefan und Helene

Oberdorf 29, 9042 Speicher: Erweiterung Heizungsanlage mit einer Luft-/Wasser-Wärmepumpenanlage, Grundstück Nr. 876, Oberdorf 29

Oertle Arnold

Bachmatte 6, 3266 Wiler b. Seedorf: Einbau Ölfeuerungs- und Abgasanlage mit Tankanlage, Grundstück Nr. 661, Almenweg 45

Senn-Züst Bernhard und Therese

Oberdorf 17, 9042 Speicher: Wärmepumpenanlage mit Erdsonden, Grundstück Nr. 805, Oberdorf 17

Zivi-Sturzenegger Simon

Schupfen 13, 9042 Speicher: Erstellung eines Parkplatzes, Grundstück Nr. 258, Schupfen 13

Züst Susan

Röhrenbrugg 7, 9042 Speicher: Verglasung Balkon, Grundstück Nr. 1682, Wies 5A

Einwohnerkontrolle

Mutationen im September 2019:

Zugezogene Personen	16
Weggezogene Personen	21

Geburten

Künzli, Jason

geboren am 29. August 2019 in St.Gallen SG, Sohn des Künzli, Michael und der Leopold, Kira

Inauen, Lina Leana

geboren am 5. August 2019 in St.Gallen SG, Tochter des Inauen, Patrick und der Inauen geb. Bachmann, Jacqueline

Hubmann, Samira

geboren am 13. September 2019 in Herisau AR, Tochter des Hubmann, Daniel und der Hubmann geb. Peter, Monika

Eugster, Milou

geboren am 15. September 2019 in St.Gallen SG, Tochter des Eugster, Bruno und der Crivelli Ruth

Stillhard, Vince

geboren am 26. September 2019 in St.Gallen SG, Sohn des Stillhard, Roman und der Stillhard geb. Pfeuffer, Angelique

Studer, Emilie Allegra

geboren am 5. Oktober 2019 in St.Gallen SG, Tochter des Studer, Luca und der Studer geb. Bruni, Jennifer

Trauungen

Agudelo Herrera, Julián und Lutz, Sarah

Trauung am 28. August 2019 in Bühler AR, wohnhaft in Speicher AR

Schefer, Markus und Schefer geb. González, Valeria

Trauung am 27. September 2019 in Trogen AR, wohnhaft in Speicher AR

Sterbefälle

Hartmann, Peter

gestorben am 23. September 2019 in Trogen AR, geboren 1937, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Buchmann-Huber, Maria Ernestina

gestorben am 18. Oktober 2019 in Speicher AR, geboren 1949, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Strässle-Rebello Marques, Maria do Carmo

gestorben am 19. Oktober 2019 in Speicher AR, geboren 1963, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Hübscher-Stadler, Ruth Marianna

gestorben am 21. Oktober 2019 in Speicher AR, geboren 1923, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Jubilare im November 2019

92-jährig

26.11.1927 Berov Nikola
Seeblickstrasse 10

89-jährig

04.11.1930 Wick-Zöllig Alfons
Seeblickstrasse 7

20.11.1930 Eugster-Kost Anna
Altersheim Boden, Trogen

30.11.1930 Engler-Fischer Willy
Ober Bendlehn 27

88-jährig

01.11.1931 Nägeli-Schulz Kriemhild
Wies 5

85-jährig

23.11.1934 Merz-Vetsch Werner
Rüschen 25

84-jährig

23.11.1935 Rusch-Senn Hans
Seeblickstrasse 17

83-jährig

29.11.1936 Kuenlin-Hutterli Irma
Wies 5A

30.11.1936 Spengler-Lüthy Magdalena
Buchenstrasse 4

82-jährig

23.11.1937 Scherrer-Barandun Jörg
Ober Bendlehn 14

26.11.1937 Berweger-Preisig Silvia
Bahnhofweg 12

80-jährig

01.11.1939 Seltrecht-Indermaur Margrit
Sonder 15

10.11.1939 Gantenbein-Frischknecht Marie
Hohrüti 33

Herzliche Gratulation, der Gemeinderat

Birnelabgabe

(Birrendicksaft, kann als Zucker-Ersatz oder Brotaufstrich verwendet werden) Die Winterhilfe Schweiz führt auch dieses Jahr eine Birnel-Aktion durch. Das gesunde, schmackhafte Birnelkonzentrat stammt ausschliesslich von Früchten einheimischer Obstbäume. Mit dem Kauf von Birnel wird auch der biologisch wertvolle Hochstammobstbau unterstützt.

Abgabepreise:

1 kg-Glas
CHF 10.60

5 kg-Kessel
CHF 46.00 (CHF 9.20/kg)

12,5 kg Kessel
CHF 105.00 (CHF 8.40/kg)

Eine Broschüre mit Birnelrezepten kann unter Angabe der E-Mailadresse als PDF bezogen werden.

Bestellungen bitte bis spätestens 14. November 2019 an:

Lotti Rechsteiner, Herbrig 27, 9042 Speicher, Tel. 071 344 30 59, E-Mail: mrech@bluewin.ch

KOMMISSION BAU UND UMWELT

Verkehrseinschränkung Rickstrasse

Am 9. Oktober haben an der Rickstrasse zwischen den Hausnummern 18 und 25 Strassen- und Hangsicherungsarbeiten begonnen. Die Bauarbeiten dauern ca. bis Ende Dezember (witterungsabhängig). Daher bleibt die Rickstrasse, sofern nicht anders signalisiert, werktags von 7.30 – 17.30 Uhr gesperrt.

Die Zufahrt bis zur Baustelle ist gestattet. Ein Durchgang für den Fussverkehr (Fahrräder möglichst) bleibt offen und wird jederzeit gewährleistet.

Gemeinderat und Kommission bitten um Kenntnisnahme und danken für Ihr Verständnis.

KOMMISSION BAU UND UMWELT – WASSERVERSORGUNG

Trinkwasserqualität sehr gut!

Wie diverse Medien kürzlich berichteten, gibt es in einigen Kantonen potenziell gesundheitsgefährdende Verunreinigungen des Trinkwassers. Bei uns in der Gemeinde Speicher wird das Trinkwasser regelmässig durch unsere Wasserwarte sowie ein unabhängiges interkantonales Labor für Lebensmittelsicherheit geprüft. Diese Prüfungen finden jeweils 1–2 Mal im Jahr durch das unabhängige Labor statt, und 6 Mal im Jahr wird es durch unsere Wasserwarte geprüft. Letztmals fanden solche Prüfungen am 5. Juli durch das Labor und am 12. August durch unsere Wasserwarte statt. Unser Trinkwasser erfüllte jeweils die Anforderungen an die Lebensmitteltauglichkeit. Geprüft wird das Trinkwasser an mehreren Standorten, wie bspw. in Mehr- oder Einfamilienhäusern, öffentlichen Bauten, am Probehahn von

Reservoirs oder von Hydranten. Ausnahmslos immer wird das Trinkwasser vor und nach der gemeinsamen Aufbereitungsanlage Speicher Trogen für Quellwasser getestet. Die gute Wasserqualität in Speicher ist nicht zuletzt der hervorragenden Arbeit unserer beiden Wasserwarte zu verdanken, welche unsere Infrastruktur stets fachmännisch warten und betreiben. Da wir jedoch in unserer Wasserversorgung auf bis zu 130 Jahre alte Trinkwasserreservoirs zurückgreifen und altersschwache Leitungen erneuert werden müssen, bleibt der Investitionsbedarf zum Erhalt unseres Trinkwassernetzes bestehen. Detaillierte Prüfungsergebnisse zur Trinkwasserqualität finden sich auf der Website der Gemeinde unter Dienstleistungen -> Gemeinde -> Dienste -> Dienstleistungen -> Wasserversorgung.

KOMMISSION BAU UND UMWELT

Solarladegeräte zum Vorzugspreis

Anlässlich des energyday19, des nationalen Stromspartags im Haushalt, offeriert die Energiestadt Speicher ihren Einwohnerinnen und Einwohnern Solarladegeräte aus dem Online-shop mit 15% Rabatt und Gratislieferung. Herkömmliche Powerbanks zum Nachladen von Smartphones, Tablets, tragbaren Lautsprechern oder anderen Geräten sind meistens dann gerade leer, wenn sie benötigt werden. Die Lösung: Powerbanks mit eingebauten Solarzellen laden sich im Sonnenlicht selber auf – kostenlos und völlig autark dank Sonnenenergie. Diese Ladegeräte sind perfekt für unterwegs, aber auch für zu Hause. Als Energiestadt setzt sich Speicher ein für erneuerbare Energie und will auch der Bevölkerung die So-

larenergie näherbringen. Deshalb können sich interessierte Einwohnerinnen und Einwohner ein Solarladegerät aussuchen auf conrad.ch/solarpowerbank. Wenn Sie den Rabattcode «Energiestadt19» eingeben, erfolgt die Bestellung mit 15% Rabatt, und die Lieferung nach Hause ist kostenlos. Die Aktion der Energiestadt Speicher läuft ab 1. Oktober bis Ende Jahr. Die weitere Veröffentlichung ausserhalb dieses Zeitungsartikels und die kommerzielle Weitergabe des Rabattcodes sind nicht gestattet. Mit einem Solarladegerät lassen sich Akkus überall und unabhängig von einem Stromnetz aufladen. Einfach zur Sonne hin ausrichten und umweltfreundliche Sonnenenergie tanken, und schon lässt sich das Handy laden.

KOMMISSION BAU UND UMWELT

Schneeräumung

Der Kanton und die Gemeinde haben die Aufgabe, öffentliche Strassen und Plätze vom Schnee zu räumen. Um diese Arbeiten rationell und wirkungsvoll durchführen zu können, muss mit der Schneeräumung bereits ab 2.00 Uhr begonnen werden. Damit wird es möglich, dem Berufsverkehr und den öffentlichen Verkehrsmitteln rechtzeitig befahrbare Strassen zur Verfügung zu stellen.

Parkieren von Fahrzeugen

Auf öffentlichen Strassen und Plätzen parkierte Fahrzeuge behindern die Schneeräumung und verursachen zusätzliche Handarbeit und damit zusätzliche Kosten. Fahrzeughalter, die über keinen eigenen Garagen- oder Abstellplatz verfügen, müssen sich rechtzeitig einen Parkplatz auf privatem Grund sichern. Die Fahrzeuge können auf Kosten des Halters abgeschleppt werden (Art. 44 der Strassenverordnung), wenn sie eine bevorstehende Schneeräumung behindern könnten. Für Schäden, welche durch die Schneeräumung an Fahrzeugen entstehen, kann keine Haftung übernommen werden.

Schneeablagerungen auf öffentlichem Grund sind verboten

Schnee, der von privaten Grundstücken auf die Strasse geworfen wird, behindert den Verkehr und bildet eine erhebliche Gefahr für Radfahrer und Motorfahrzeuge. Aus diesem Grund untersagt dies Art. 54 Abs. 2 des Strassengesetzes. Es ist Aufgabe des privaten Grundeigentümers, den Schnee am Strassenrand bei Einfahrten zu entfernen. Dieser Schnee ist auf privatem Grund zu deponieren oder abzuführen. Er darf auf keinen Fall auf die Fahrbahn zurückgeworfen werden.

Anpassung des Fahrverhaltens an die winterlichen Verhältnisse

Ausserordentliche Witterungsverhältnisse verlangen von allen Verkehrsteilnehmern besondere Vorsicht. Es ist deshalb unumgänglich, das Fahrzeug wintertauglich zu machen und das Fahrverhalten den winterlichen Verhältnissen anzupassen.

Wir danken für Ihre Kooperation und wünschen allen eine gute Fahrt durch den Winter.

PLANUNGSKOMMISSION

Der Weg ist das Ziel!

Die Gemeinde Speicher hat am Wettbewerb 2019 der Raumplanungsgruppe Nordostschweiz mit dem Wettbewerbsprojekt «Bebauungs- und Gestaltungsprozess Vögelinsegg ... der Weg ist das Ziel!» teilgenommen. Der Wettbewerb wurde unter dem Titel «Transformationsprozesse: Wandel der Identitäten von Dorf und Stadtquartieren» ausgeschrieben.

Die Gemeinde Speicher hat sich entschieden, die Geschichte der Überbauung Vögelinsegg darzustellen, da es sich um einen aussergewöhnlich komplexen und vielschichtigen Prozess handelte, der von der Gemeinde begleitet wurde. Ausgangspunkt für den Start des Planungsprozesses Vögelinsegg war das Interesse zweier Grundeigentümer, an dieser gut erschlossenen Lage zwei neue Kliniken für ein Gesundheitszentrum zu erstellen. Darüber hinaus eröffnete sich im Laufe des Planungsprozesses die grosse Chance, gemeinsam mit den geplanten Klinik-Neubauten zusätzlich eine Wohnüberbauung zu realisieren. Mit unserer Wettbewerbsbeschreibung haben wir die Thematik

aufgegriffen und passend den Transformationsprozess dargestellt. Nach der Wettbewerbseingabe hat die Jury sich vor Ort ins Bild setzen lassen. Peter Langenauer (ehemaliger Gemeindepräsident) und Andreas Brunner (ehemaliges Mitglied der Planungskommission) haben überaus kompetent die Anwesenden von den Anfängen des Projektes bis zum heutigen Stand informiert. Am 18. Oktober 2019 hatte die Preisverleihung stattgefunden. Als Vertreter der Gemeinde Speicher waren Peter Langenauer, Andreas Brunner und Paul König in Neuhausen anwesend. In der Würdigung wurden die sehr gute Zusammenarbeit der verschiedenen Anspruchsgruppen und der beispielhafte Planungsprozess hervorgehoben, die sich in einer sehr gelobten Umsetzung zeigt. Leider hat es nicht für den ersten Rang gereicht. Wir sind aber stolz und freuen uns sehr, in diesem Wettbewerb den zweiten Rang belegt zu haben. Alle Gemeinden in der Raumplanungsgruppe Nordostschweiz und auch darüber hinaus können von den Erfahrungen der Wettbewerbsteilnehmer profitieren.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Beteiligten des Bebauungs- und Gestaltungsprozesses und deren Umsetzung. Das Resultat auf der Vögelinsegg lässt sich sehen!



Peter Langenauer und Andreas Brunner anlässlich der Preisverleihung in Neuhausen.

 A topographic map of the Speicher area, showing contour lines and several red rectangular shapes representing building footprints. The map is oriented with the buildings on the right side.

WBG SPEICHER
Wohnbaugenossenschaft Speicher

www.wbg-speicher.ch

Werden Sie Genosschafter!

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und geben gerne Auskunft.

WBG Speicher
c/o Weber Verwaltungen AG
Herr Jacques-Michel Conrad
071 226 46 60
info@wbg-speicher.ch

GENERATIONENKOMMISSION

Adventsfenster – auch Ihr Fenster?

Die Adventszeit ist nicht mehr weit weg ... Es hat noch freie Adventsfenster, bitte melden sie sich an!

Der begehbare Adventskalender im Dorf soll uns auch dieses Jahr, während der Advents- und Weihnachtszeit, zu abendlichen Spaziergängen verleiten.

Abend für Abend laden die geschmückten, verzierten, dekorierten Fenster, Garagentore, Bäume etc. dazu ein, mit Freunden und Nachbarn die Kunstwerke miteinander zu bewundern.

Ob modern, klassisch gestaltet, ob mit Apéro oder ohne, bleibt jedem Teilnehmer überlassen. Vorweihnächtliche Stimmung

zu geniessen und in Ruhe miteinander zu plaudern, machen diese Anlässe so kostbar. Verteilt im ganzen Dorf öffnet sich jeden Abend vom 1. bis 24. Dezember 2019 ein neues Adventsfenster. Von Weihnachten bis zum 1. Januar 2020 leuchten dann alle geschmückten Fenster gleichzeitig.

Was ist zu tun?

Ein Fenster etc. wird nach Ihren Vorlieben geschmückt und ab der Eröffnung von 16.00 Uhr bis 23.00 Uhr allabendlich bis 1. Januar beleuchtet sein.

Ihre Fensternummer soll ab 1. Dezember gut sichtbar befestigt sein.

Wie kann ich mitmachen?

Melden Sie sich bis zum 19. November telefonisch unter 071 340 07 76 oder per E-Mail: sybillealtenbach@hotmail.com.

Bitte vergessen Sie nicht Ihre Adresse, E-Mail, Telefonnummer anzugeben und, falls mit Apéro, welche Uhrzeit.

Ihr Wunschdatum wird Ihnen per E-Mail zugeteilt. Alle Fensterdaten mit Namen und Adressen, werden im Gemeindeblatt am 29. November veröffentlicht.

Sybille Altenbach

GENERATIONENKOMMISSION/DORFLEBEN PLUS

Team «Dorfleben plus» sucht Verstärkung

«Dorfleben plus» ist eine Arbeitsgruppe der Generationenkommission GEKO. Sie möchte mit ihren Angeboten das Dorfleben lebendig erhalten, vor allem auch mit Informationen zu allen Fragen zum Leben im Dorf.

Wer hat Zeit, Freude und Interesse, im Team «Dorfleben plus» als freiwillige Mitarbeiterin oder freiwilliger Mitarbeiter an einem Nachmittag im Monat den «Info-Point» zu betreu-

en? Der «Info-Point» ist eine Auskunftsstelle für Fragen aller Bereiche unseres Dorfes. Wir sind ausgerüstet mit Laptop, Handy, Prospekten/Unterlagen und deshalb gut vernetzt.

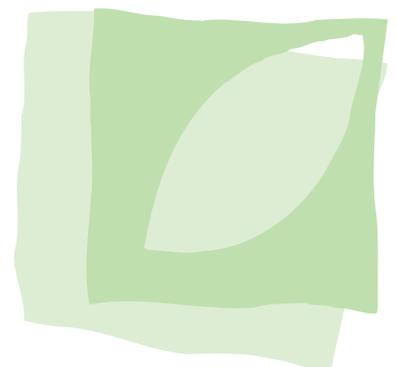
Infopoint Buchen 5

Der «Info-Point» ist jeden Donnerstagnachmittag offen von 14 bis 17 Uhr. Während der Schulferien bleibt der «Info-Point» ge-

schlossen. Zurzeit arbeiten wir im Buchen 5, Buchenstrasse 5, Speicher. Menschen jeglichen Alters sind willkommen.

Wir erteilen gerne nähere Auskünfte. Kommen Sie an einem Donnerstagnachmittag vorbei. Oder melden Sie sich bei Monika Gubler, Tel. 071 340 05 25, oder Ursula Schoch Hudovernik, Tel. 071 344 15 55.

Wir freuen uns auf Sie.



GENERATIONENKOMMISSION

Neuzuzügeranlass am Jahrmarkt

Seit ein paar Jahren begrüsst die Gemeinde ihre Neuzugezogenen am Jahrmarkttag. Dieses Jahr haben sich rund 70 Erwachsene und zahlreiche Kinder zu einem gemütlichen Dorfspaziergang mit folgenden Stationen getroffen: Vorstellung der Feuerwehr beim Depot, Jazz-Intermezzo und Begrüssung in der reformierten Kirche und Spaziergang zum katholischen Pfarreizentrum Bendlehn. Nach den Begrüssungsworten des Gemeindepräsidenten und einem gemütlichen Apéro sind die Gäste – gerüstet mit Jahrmarktjetons und Essensgutscheinen – ins bunte Treiben des Jahrmarkts verabschiedet worden.



GEMEINDESKILAGER

Auf ins Skilager!

In den Sportferien vom 26. Jan. bis 1. Febr. 2020, vom Sonntag bis darauf folgenden Samstag, findet wiederum das Lager der Gemeinde Speicher für ski- und snowboard-begeisterte Schülerinnen und Schüler der Oberstufe in der Chesa Romedi in Madulain im Oberengadin statt. Sowohl Skigebiet als auch Unterkunft tragen viel dazu bei, dass das Lager immer wieder zu einem grossen Erfolg wird. Am Lager teilnehmen können in der Gemeinde Speicher wohnhafte Schülerinnen und Schüler der Oberstufe. Die Anmeldeunterlagen für das Skilager können

in der Sekundarschule Speicher oder bei der Familie Willi in Speicher, Bruggmoos 22 (T: 071 344 47 83) bezogen werden. Die Teilnehmerzahl ist auf ca. 40 Schülerinnen und Schüler beschränkt, die Anmeldungen werden nach Posteingang berücksichtigt. Das Skigebiet (Celerina/St. Moritz) eignet sich nicht für Anfängerinnen und Anfänger! Die Kosten für das Skilager betragen Fr. 350.– (Fr. 650.– für zwei Kinder aus derselben Familie). Darin eingeschlossen sind sämtliche Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Reise und Skipass (dieser al-

lein kostet Fr. 162.–). Da der Schüler- und der Schülerinnenbeitrag nicht kostendeckend sind, sind freiwillige Beiträge, auch in Form von Naturalien, sehr willkommen. Wir behalten uns vor, Schülerinnen und Schüler, deren Verhalten in der Schule Anlass zu Beanstandungen gab, von der Teilnahme auszuschliessen. Wir hoffen, dass auch für dieses Skilager wieder viele Anmeldungen eingehen werden.

Das Lager wird vom Team um Jakob und Nadine Willi geleitet.

GENERATIONENKOMMISSION

Zeitbörse – Schnuppern für alle

Gerne möchten wir die Idee und den Sinn der Zeitbörse in dieser Ausgabe nochmals erläutern. Die Zeitbörse Benevol bietet ihren Mitgliedern ein professionelles Netzwerk zum Tauschen von Dienstleistungen an. Für die erbrachten Leistungen wird kein Geld, sondern Zeit auf ein Konto überwiesen, die anderweitig wieder eingesetzt werden kann. Mitglieder der Zeitbörse können alle Menschen sein, die Lust haben, aktiv zu tauschen und in der Region Zeitbörse St.Gallen und Appenzellerland wohnhaft sind.

Zeit tauschen – ein Gewinn für alle

Lieben Sie das Handwerk, wären aber froh um einen Kochkurs? Möchten Sie Ihre Zeit lieber mit Dingen verbringen, die Ihnen Freude bereiten, und Ungeliebtes abgeben? Für die erbrachte Leistung wird anstatt Geld Zeit auf ein Konto überwiesen, die Sie für andere Dienstleistungen wieder einsetzen können. In der Zeitbörse Benevol können Sie aus hundert Tauschangeboten auswählen – ist Ihres

auch bald dabei? Sie geben und nehmen, und alle gewinnen dabei. Lust zum Tauschen? Alle wichtigen Informationen finden Sie unter: www.zeitboerse.ch.

Bis heute sind 7 Regionalteams der Zeitbörse SG angeschlossen: von Herisau bis Rapperswil, mit denen alle Mitglieder tauschen können. Ein Sammelsurium an spannenden Angeboten und Aktivitäten. Die Erfahrung zeigt, dass viele Mitglieder vor allem in ihrer eigenen Region oder im Dorf tauschen möchten. So sind wir seit diesem Jahr mit der Zeitbörse Mittelland gemeinsam am Tauschtreff, 2 x im Kafi55 in Bühler, 2 x im Lokal Buchen 5 in Speicher. Diese Treffen dienen vor allem dem gegenseitigen Kennenlernen und der Möglichkeit, die eigenen Angebote vorzustellen oder Produkte mitzubringen und natürlich auch Anfragen zu stellen. Z.B.: Ich suche jemanden, der mir einen neuen Reisverschluss in meine Lieblingsjacke näht, oder ich brauche ein grosses Auto, um ein Möbelstück zu zügeln.

Informatikwissen, Wohlfühlangebote, Ausleihe ...

Dann finden wir da wunderbares Kräutersalz, frische und eingelegte Gemüse, Naturprodukte aus lokalen Betrieben für Körper und Haushalt, kleine kunstvolle, kreative und praktische Geschenke und Menschen, die ihr Wissen in Form von Zeit weitergeben. Von Informatikwissen bis Wohlfühlangeboten, von Übernachtungsangeboten bis Ausleihe von Geräten ist alles dabei. Ausprobieren und Reinschnuppern lohnt sich. Ausserhalb der Treffen, die übrigens nicht länger als 1/2 – 1 Std. dauern, gibt es eine Marktzeitschrift, die alles regelt und wo alle Angebote eingetragen sind: in Form von Papier oder der Website. Ein Anruf genügt, und wir können mit der entsprechenden Person einen Deal aushandeln. Probieren geht über Studieren, und je mehr Menschen mitmachen, desto kreativer und spannender wird's Zeitbörsentreffen

**19. November, 19.30 bis ca 20.30 Uhr
Lokal Buchen 5, Speicher**



Appenzell Ausserrhoden

INFI – die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf [«www.ar.ch/infi»](http://www.ar.ch/infi)

www.leben-in-ar.ch

Die Informationsplattform [«www.leben-in-ar.ch»](http://www.leben-in-ar.ch) umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

Informationsstelle
Integration INFI
Kasernenstrasse 17
9102 Herisau
T: +41 71 353 64 61

INFI - Bei Fragen
sind wir für Sie da.
Rufen Sie an oder
kontaktieren Sie uns
per E-Mail: infi@ar.ch

mehr Informationen
auf www.ar.ch/infi

Adventsdeko selbermachen



Basteln für gross & klein
Sa, 30. Nov., 13.30 – 17.00

Mehr Infos: www.falk-holzwerkstatt.ch
Anmeldung bis 22. November: 071 344 28 33



Lichter-
Säule

Holz-
Baum

Holz-
Engel

Natur-
Eule



Falk Holzwerkstatt AG
Kalabinth 11 9042 Speicher 071 344 28 33

HOLZBAU^{GmbH} STEPHAN GRAF



- Innenausbau
- Neu- und Umbauten
- Renovationen
- Fassaden

Tel. 071 340 07 15 / 079 709 23 35
E-Mail: holzbaugraf@bluewin.ch
St. Gallerstrasse 25 / 9042 Speicher

S+samariter
Samariterverein Speicher

Nothilfekurs

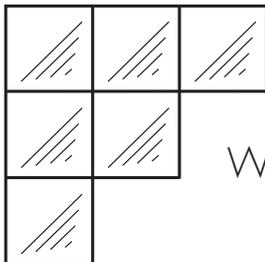
22. November 19.00 - 22.00 Uhr plus

23. November 8.00 - 16.00 Uhr

Kursinformationen: barbara.gaemperle@bluewin.ch

Ab 5 Teilnehmern kann ein weiterer Kurs
mit flexiblem Datum angeboten werden!

Armin Bundi 9042 Speicher



Sägli 40 071 344 15 34

Keramische

Wand- und Bodenbeläge

Natursteinarbeiten

kreativ zuverlässig kompetent

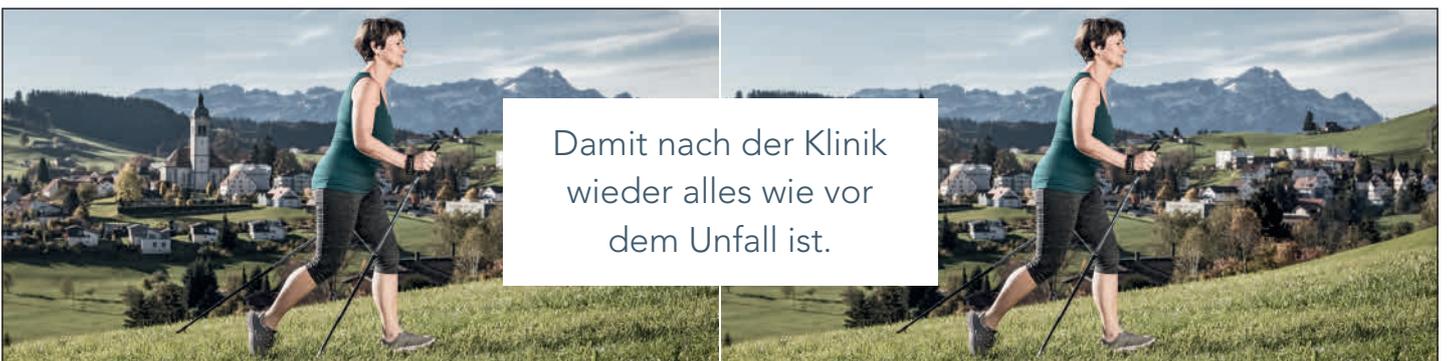
Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe
www.elektroschmid-speicher.ch

**Elektro
Schmid
& Co**



071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen



Damit nach der Klinik
wieder alles wie vor
dem Unfall ist.

www.beritklinik.ch

Klinik für Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie



BERIT KLINIK

OFFENE JUGENDARBEIT

Erlebniswoche Wattenmeer

Vom 11. – 19. April 2020 besteht für Jugendliche der Oberstufe und Jugendliche ab 16 wiederum die Möglichkeit, mit dem Segelschiff im holländischen Wattenmeer zu kreuzen.

Wir fahren mit dem Car am Samstagabend, 11. April 2020, gemeinsam Richtung Holland. Am Samstagmorgen werden wir in Enkuizen ankommen und unsere Kojen auf den Segelschiffen Pelikaan und Atalanta beziehen. Die Gruppe wird nach Alter den Schiffen zugeteilt. Dann heisst es: Leinen los! Wir werden auf dem Schiff für eine knappe Woche wohnen, kochen, essen, spielen und unter fachkundiger Anleitung der Skipper Stefan und Peter das Wattenmeer und Ejsseelmeer befahren, jeden Abend an einem anderen Hafen festmachen und die unterschiedlichen Hafenstädchen kennenlernen. Während der Zeit auf See erhalten wir einen Einblick in die Kunst des Segelns, wir setzen Segel, werfen den Anker, lernen Seemannsknoten, erfahren etwas über die Natur des Wattenmeers. Am Samstagabend, 18. April, fahren wir über Nacht zurück ins Appenzellerland. Meldet euch bis spätestens 31. Januar 2020 an! Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Für weitere Infos steht euch das Team Le Coin gerne zur Verfügung. Anmeldetalons sind abholbereit im Jugendtreff. Anmeldungen sind erst nach Zahlungseingang definitiv. Wir haben die Möglichkeit, eine Papiersammlung in Teufen Ende April zu

übernehmen. Der Erlös dieser Sammlung wird wieder zur Finanzierung des Lagers eingesetzt. Somit können wir die Kosten auf CHF 300.– pro Person senken. Bedingung für den reduzierten Preis ist die Teilnahme an der Papiersammlung vom 25. April 2020.

– Kosten: 400.– bzw. 300.– (bei Teilnahme an der Papiersammlung in Teufen erhalten ihr CHF 100.– retour)

– Treffpunkt und Abfahrt: Samstag, 11. April um 21.00 Uhr beim Parkplatz Jugendtreff

– Rückkehr: Sonntagmorgen, 19. April

Girl's Evening

Wir freuen uns, dass die Mädchen in den letzten Monaten wieder vermehrt an den jeweiligen Girl's Evenings interessiert waren. Im September stand der Abend,

an welchem der Jugendtreff jeweils nur für weibliche Besucherinnen offen ist, unter dem Motto «Cupcake Factory». Zusammen backten wir Muffins, die wir anschliessend kreativ dekorierten und natürlich genüsslich verspeisten. Am Girl's Evening im Oktober wurde wieder gebacken, dieses Mal aber Pizza. Wir sind gespannt auf die kommenden Girl's Evenings und freuen uns immer über eure Ideen und Vorschläge.

Offene Samstage im November und Dezember.

- 2. November
- 23. November
- 7. Dezember

Bis bald: Heiko Dittmeier, Anna Vögelin, Lukas Weibel und Leo Gähler



Öffnungszeiten Jugendraum Le Coin

Mittwoch 14.00 – 21.00 Uhr
 Freitag 19.00 – 23.00 Uhr
 2–3 x Samstag 19.00 – 23.00 Uhr
 Daten: siehe www.lecoin.ch
 Schupfen 10, 9042 Speicher
 Telefon: 071 340 06 20
 E-Mail: info@lecoin.ch
 Facebook: Jugendraum Le Coin

GENOSSENSCHAFT SKILIFT VÖGELINSEGG UND ELTERNFORUM SCHULE SPEICHER

Skibörse

Schon gepackt für die Skibörse? Wenn nicht, wird's jetzt Zeit: Am 8. November ist Annahme-Abend. Bringen Sie die alten Ausrüstungen Ihrer Kinder ins Buchenschulhaus, und erhalten Sie nach der Börse mit etwas Glück noch ein paar Franken an die neuen Skier, Schuhe etc. Ach ja, die neuen ... Diese können Sie natürlich am Samstag, 9. November morgens, – auch im Buchenschulhaus – mit Ihren Kindern zusammen aussuchen. Kommen Sie vorbei, es lohnt sich doppelt: einmal für Ihre Jungmannschaft und einmal für den Skilift Vögelinsegg. Der gesamte Erlös der

Skibörse wird in die Sanierung investiert. Wir freuen uns auf unsere Gäste.

Annahme:
 Freitag, 8. November, 18.00 bis 19.30 Uhr

Verkauf:
 Samstag, 9. November, 9.00 bis 11.00 Uhr

9. November, 9.00 bis 11.00 Uhr, Buchenschulhaus

Christof Chapuis

JUGENDKOMMISSION SPEICHER

Was meinst du?

Bist du zwischen 15 und 24 Jahren alt und wohnst in Speicher? Hast du Interesse an einem Treff für Jugendliche Ü16? Die Jugendkommission (JUKO) Speicher hat dazu eine Online-Umfrage gestartet und will deine Meinung dazu wissen. Klick dich noch heute rein auf bit.ly/2JgRjP0 und fülle die Umfrage aus. Die Umfrage läuft bis am 31.12.2019. Investiere wenige Minuten und profitiere mit etwas Glück von attraktiven Preisen!



Muriel Hirschi, kath. Jugendarbeiterin

VIEHSCHAUKOMMISSION

Viehschau und Jahrmarkt

Highlight des Jahres

Eine Viehschau im Wandel – so betitelte die Appenzeller Zeitung vor drei Jahren die Speicherer Schau. Und heute? Mit Stolz darf gesagt werden, dass sich der Mut für einige Veränderungen gelohnt hat. Weniger Wettbewerb, dafür mehr Information und Präsentation, eine Erlebnisschau gleichermaßen für Bauern, Viehzüchter und die nichtbäuerliche Bevölkerung. Die Viehschau 2019 war einfach perfekt. Bei schönstem Herbstwetter präsentierten sich die 180 Kühe und 4 Stiere von ihrer schönsten Seite und liessen sich vom Publikum bewundern. Während des ganzen Tages herrschte auf dem Schauplatz eine super Stimmung: Das Jahrmarktschwingen sorgte für Spannung, die Marktstände für einen regen Austausch, die Strohballenburg und das Ponyreiten für strahlende Kinderaugen, sowie die Festwirtschaft und der Kuchenstand des Landfrauenvereins für den Genuss. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die für und an diesem Tag in irgendeiner Form mitgewirkt haben – ob Sponsor, Liegenschaftsbesitzer, Mitglied vom Feuerwehrverein oder als Helfer und Helferin im Hintergrund. Auch die Zusammenarbeit mit den Jahrmarktverantwortlichen war konstruktiv und geprägt vom Miteinander. Eine Jungzüchterin brachte es bei der Präsentation ihres Chälblis auf den Punkt: «Dieses Wochenende mit Jahrmarkt und Viehschau ist das Highlight des Jahres.»

Kontakt mit der bäuerlichen Kultur

Begeisterung zeigte auch der kantonale Schauexperte Walter Raschle aus Schwelbrunn beim Kommentieren der Tiervorführungen. «In Speicher fällt mir das gepflegte Vieh auf, und dass den Bauern die Zucht auf eine standortangepasste, langlebige Kuh mit Eignung zur Weide sehr wichtig ist.» Er gratulierte und dankte den Organisatoren sowie den teilnehmenden Bauernfamilien zu ihrem grossen Engagement. «Es ist ein wertvoller Anlass, wo die Bevölkerung mit der bäuerlichen Kultur und dem Appenzeller Brauchtum in Verbindung kommt.» Keinen Wandel gab es bei der neuen Miss Speicher. Wie bereits im vergangenen Jahr gewann «Dorina» die Auszeichnung, die manches Züchterherz höherschlagen lässt. Herzliche Gratulation an die Besitzerfamilie

Roland und Evelyne Sturzenegger. Es ist keine Selbstverständlichkeit, ein Jahr später dieselbe Kuh wieder in Topform präsentieren zu können.

Viehschau und Jahrmarkt 2020

Eine Änderung jedoch gibt es beim Viehschauldatum 2020, und dem Austragungsort. Da die Viehzuchtgemeinschaft Trogen-Speicher ihr 125-jähriges Bestehen feiert, präsentieren die beiden Gemeinden ihre Tiere zusammen.

Die Jubiläumsschau findet am Samstag, 3. Oktober 2020, in Trogen statt. Der Jahrmarkt Speicher findet daher auch an einem neuen Datum statt: 19. September. Reservieren Sie sich bereits heute diese Daten. Für Unterhaltung, Musik und Tanz wird gesorgt!





OK JAHRMARKT

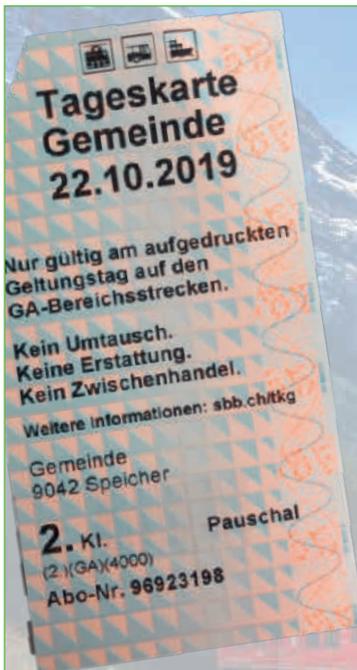
Chilbi 2019

Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Personen und Institutionen, die in irgendeiner Form zum guten Gelingen des diesjährigen Jahrmarktes mitgeholfen haben.

Jahrmarktdaten 2020:
19./20. September 2020



Kreuz und quer durch die Schweiz



Mit der «Tageskarte Gemeinde» haben Sie analog dem üblichen Generalabonnement der SBB grünes Licht auf allen Strecken der SBB und Post sowie auf den meisten Privatlinien und Schiffsverbindungen in der 2. Klasse zum **Preis von Fr. 45.-**.

Reservation und Bezug:

Sie können die «Tageskarte Gemeinde» online (www.speicher.ch), telefonisch (Tel. 071 343 72 01) oder persönlich am Schalter der Einwohnerkontrolle Speicher (Dorf 10) reservieren. Die reservierte «Tageskarte Gemeinde» ist bei der Einwohnerkontrolle Speicher abzuholen sowie bar oder mit Karte zu bezahlen.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen die Einwohnerkontrolle unter der Telefonnummer 071 343 72 01.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen sowohl der Reformierten als auch der Katholischen Kirchgemeinde herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die Reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreiforum» für die Katholische Kirchgemeinde, oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.paulusparrei.ch

November 2019

- 01. Fr** Die Kinder, die beim Weihnachtsspiel «Lenny und das Schaf» mitmachen, besuchen die Schäfersfamilie Pfeifer. Begleitung: S. Holz und Selina Brühwiler, 14.00 – 17.15 Uhr, **Treffpunkt und Schluss bei der evang. Kirche**
- Tor des menschlichen Herzens, Meditation mit Sabina Weilenmann, 18.00 Uhr, **kath. Pfarreizentrum Bendlehn**
- Eucharistiefeier zu Allerheiligen mit Pfr. Albert Wicki, 19.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- 02. Sa** Firmweg, Start-Tag: Kennenlernen, ich und die Gruppe, mein Lebensweg, 11.00 – 17.00 Uhr, **kath. Pfarreizentrum Bendlehn**
- Wortgottesfeier mit Marco Süess, 18.00 Uhr, **evang. Kirche Wald**
- 03. So** Eucharistiefeier und Totengedenken mit Josef Kaufmann und Marco Süess, 10.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Familiensonntag «Zachäus» mit Verena Süess, 10.00 Uhr, **kath. Pfarreizentrum Bendlehn**
- Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl. Wir stellen den neuen Abendmahlstisch der Gemeinde vor und nehmen ihn beim Abendmahl in Gebrauch. Mit Pfrn. Sigrun Holz und Esther Keller, 10.00 Uhr, **evang. Kirche Speicher**
- 04. Mo** Hof-Begegnung. Plauderei im Restaurant und Erzählcafé in der Lounge mit C. Rufer Ritter; Thema: «Lebensmittelladen», 14.30 – 16.30 Uhr, **AZ Hof Speicher**

- 05. Di** Chängouru, Spieltreff, 9.30 Uhr, **evang. Kirchgemeindehaus**
- Alti Lieder vörehole, mit E. Graf und H. Hohl, 14.00 Uhr, **evang. Kirchgemeindehaus**
- 06. Mi** Brief an die Enkel oder Menschen, die einem lieb sind. Mit M. Hüsler und C. Rufer Ritter, 10.00 – 11.30 Uhr, **evang. Pfarrhaus**
- Generationen essen gemeinsam, Anmeldung bis Montag an Tel./SMS 079 929 22 16, 12.15 – 13.45 Uhr, **evang. Kirchgemeindehaus**
- Mittwochscafé, 14.00 – 17.00 Uhr, **evang. Pfarrhaus**
- Senioren-, Jass- und Spielnachmittag, 14.00 Uhr, **kath. Pfarreizentrum Bendlehn**
- 07. Do** Frauechreis, Strick- und Bastelstübli, 14.00 – 16.00 Uhr, **Café zur Blume, Hauptstrasse 11**
- 08. Fr** Probe Weihnachtsspiel, 16.15 – 18.00 Uhr, **evang. Kirche Speicher**
- 09. Sa** Meditation / Kontemplation, Meditationsraum, 7.00 Uhr, **kath. Pfarreizentrum Bendlehn**
- Ökum. Erwachsenenbildung: Abschiedskultur – von der Bedeutung von Blumen und Grabsteinen, Symbolen und Ritualen beim Abschiednehmen von vertrauten Menschen. **Evang. Kirchgemeindehaus.** Mit den Blumengeschäften Keller und Blumenzauber, Speicher, Michael Sennhauser, Steinbildhauer, Trogen, Pfrn. Susanne Schewe, Pfrn. Sigrun Holz und dem Pfarreibeauftragten Marco Süess. 9.00 – 12.00 Uhr. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen. Wenn Sie das möchten, **melden Sie sich bitte bis Mittwoch, 6. November**, bei den ref. oder kath. Pfarrämtern an. Evang. Kirchgemeinde: 071 344 32 61 / sekretariat@ref-speicher.ch Kath. Kirchgemeinde: 071 344 12 10 / sekretariat@paulusparrei.ch
- Fiire mit de Chliine, mit Verena Süess, 10.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Jubla, Gruppenstunde, 14.00 – 16.30 Uhr, **Jubla-Räume Bendlehn**

- 10. So** Taizé-Wortgottesfeier mit Norbert Schneider, 10.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Taizéfeier mit Stille, Gebet und vielen Liedern aus Taizé. Leitung: Fam. Hengartner, 19.00 Uhr, **evang. Kirche Speicher**
- 12. Di** Regenbogengebete mit C. Rufer Ritter; 11.00 – 11.30 Uhr, **evang. Pfarrhaus**
- Mittagstisch für Senior(inn)en; Anmeldungen bis Montagmittag an Tel. 071 344 23 88, 12.00 Uhr, **evang. Kirchgemeindehaus**
- Konfirmandenunterricht, 19.00 – 21.00 Uhr, **evang. Kirchgemeindehaus**
- 13. Mi** Brief an die Enkel oder Menschen, die einem lieb sind. Mit M. Hüsler und C. Rufer Ritter, 10.00 – 11.30 Uhr, **evang. Pfarrhaus**
- Mittwochscafé, 14.00 – 17.00 Uhr, **evang. Pfarrhaus**
- 14. Do** Eucharistiefeier mit Josef Kaufmann, 18.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- 15. Fr** Wortgottesfeier zum Lichtermeer mit Peter Mahler, 17.30 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Probe Weihnachtsspiel, 16.15 – 18.00 Uhr, **evang. Kirche Speicher**
- 17. So** Eucharistiefeier und Salbungsgottesdienst mit Josef Kaufmann und Marco Süess, 10.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Gottesdienst für Kinder und Erwachsene «Jetzt sag doch!» mit Pfrn Sigrun Holz, dem Familiengottesdienst-Team und Esther Keller, 10.00 Uhr, **evang. Kirche Speicher**
- Cross-Point-Gottesdienst, 19.00 Uhr, **Dom St.Gallen**
- 19. Di** Chängouru, Spieltreff; 9.30 Uhr, **evang. Kirchgemeindehaus**
- Alti Lieder vörehole, mit E. Graf und H. Hohl, 14.00 Uhr, **evang. Kirchgemeindehaus**
- 20. Mi** Wortgottesfeier mit Peter Mahler, 8.30 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Glaubensgespräch, 9.00 Uhr, **kath. Pfarreizentrum Bendlehn**
- Brief an die Enkel oder Menschen, die einem lieb sind: mit M. Hüsler und C. Rufer Ritter, 10.00 – 11.30 Uhr, **evang. Pfarrhaus**
- Mittwochscafé, 14.00 – 17.00 Uhr, **evang. Pfarrhaus**

- 21. Do** Frauechreis, Strick- und Bastelstübli, 14.00 – 16.00 Uhr,
Café zur Blume, Hauptstrasse 11
- After Work Apéro, 19.00 Uhr,
Krone Speicher
- Kommunionweg, Glaubensgespräch für Eltern, 19.30 Uhr,
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
-
- 22. Fr** Probe Weihnachtsspiel, 16.15 – 18.00 Uhr,
evang. Kirche Speicher
-
- 23. Sa** Meditation / Kontemplation, Meditationsraum, 7.00 Uhr,
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
- Konfirmandenunterricht, 9.00 – 11.00 Uhr,
evang. Kirchgemeindehaus
- Kerzenziehen mit der Jubla, 11.00 – 17.00 Uhr,
Gwonder Buchensaal Speicher
-
- 24. So** Wortgottesfeier mit Pfarreirat, 10.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**
- Familiensonntag «König vo mim Herz» mit Verena Süess, 10.00 Uhr,
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
- Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag. Eingeladen sind im Besonderen alle Menschen, die im Laufe des vergangenen Jahres einen vertrauten Menschen durch den Tod verloren haben. Der Gottesdienst bietet aber auch Raum, um über Trauer und Verlust nachzudenken und sich für den Weg in die Zukunft zu stärken. Mit Pfrin. S. Holz, C. Rufer Ritter und den Konfirmanden. Musik: Flötengruppe, S. Harte (Orgel), 10.00 Uhr,
evang. Kirche Speicher.
- Anschliessend Kirchenkaffee im Kirchgemeindehaus.
-
- 26. Di** Ökum. Andacht mit Marco Süess, 10.00 Uhr, **Obergaden-Wald**
- Mittagstisch für Senior(inn)en; Anmeldungen bis Montagmittag an Tel. 071 344 23 88, 12.00 Uhr,
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
- Treffen Seniorenferien 2019. Einladung zum gemütlichen Wiedersehen. Sich gemeinsam an die Ferienwoche in Pertisau erinnern, das Erlebte mit Bildern «Revue passieren lassen» und sich wiedersehen. Gerne stelle ich Ihnen ausserdem mit Bildern das Reiseziel der Seniorenferien 2020 vor. Leitung: C. Rufer Ritter, 15.00 Uhr,
evang. Kirchgemeindehaus
-
- 27. Mi** Brief an die Enkel oder Menschen, die einem lieb sind: mit M. Hüsler und C. Rufer Ritter, 10.00 – 11.30,
evang. Pfarrhaus
- Mittwochscafé, 14.00 – 17.00 Uhr,
evang. Pfarrhaus

Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel, 19.00 Uhr,
kath. Pfarreizentrum Bendlehn

- 28. Do** Ökum. Andacht mit Marco Süess, 10.00 Uhr, **AZ Hof Speicher**

Eucharistiefeier mit Josef Kaufmann, 18.00 Uhr, **kath. Kirche Speicher**

Ökumenische Erwachsenenbildung 2019 zum Thema «Abschiedskultur»

Im Laufe der Zeiten haben sich Symbole und Rituale herausgebildet, die helfen, Abschiede von vertrauten Menschen zu gestalten und zu bewältigen. Dazu gehört der Blumenschmuck ebenso wie ein Grabstein oder ein Symbol, das zu Hause an die verstorbene Person erinnert. Es können Worte sein, die trösten, ein Gottesdienst oder ein ganz persönliches Ritual. Die Blumengeschäfte aus Speicher stellen die Bedeutung von Blumen, Farben und Formen vor, der Bildhauer Michael Senn lädt zu einem Gang über den Friedhof ein und stellt Grabmale vor, und die Pfarrpersonen kommen mit Ihnen ins Gespräch über Rituale und hilfreiche Worte. Wenn Sie möchten, sind Sie im Anschluss zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen – melden Sie sich bitte bis Mittwoch, 6. November, bei den Sekretariaten der Kirchgemeinden an. Evang. Kirchgemeinde: 071 344 32 61 / sekretariat@ref-speicher.ch
Kath. Kirchgemeinde: 071 344 12 10 / sekretariat@pauluspfarrei.ch



Mit den Blumengeschäften Keller und Blumenzauber, Speicher, mit Michael Sennhauser, Steinbildhauer, Trogen, Pfrn. Susanne Scheve, Pfrn. Sigrun Holz und dem Pfarreibeauftragten Marco Süess.

Samstag, 9. November, 09.00 – 12.00 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus

Aktion Weihnachtspäckli 2019

Mit der Aktion «weihnachtspaeckli.ch» schenken Sie Freude und Hoffnung. Werner Schweizer aus Teufen wird mit einem Team vor Weihnachten nach Modawien reisen und die Päckli an Einsame, Kinder in Heimen und arme Familien verteilen. Packbereite Kartons der Hilfsorganisation

inklusive Packliste können bei den Sekretariaten der beiden Kirchgemeinden kostenlos bezogen werden. Die gefüllten Pakete können bis Freitag, 15. November, um 11.30 Uhr abgegeben werden.

Details im Inserat auf Seite 19

Brief an die Enkelkinder oder an Menschen, die mir lieb sind

Kein Telefonanruf, kein kurzes SMS, keine E-Mail – nein, einen oder mehrere Briefe an Menschen, die einem lieb sind schreiben. An vier Vormittagen wollen wir an diese schöne Herausforderung herangehen. Vielleicht möchten Sie am Schluss der vier Treffen alle Briefe hübsch mit einem farbigen Band zusammenbinden und an Weihnachten verschenken.



Grosseltern sind nicht nur zwei Generationen älter; auch ihre Lebensumstände waren und sind anders.

Sich mit seinen Erinnerungen auseinandersetzen, Gepflogenheiten, Erlebtes und Gefühle in Gedanken aufleben lassen, sie in Worte fassen und für die Enkel aufs Papier bringen – jeder und jede in seinem Rhythmus und ohne Anspruch auf literarische Höhenflüge. Vielleicht gibt es zu den Briefen noch Fotografien. Sie sagen manchmal mehr als Worte. Wir treffen uns jeden Mittwochmorgen im November im evangelischen Pfarrhaus. Es wäre sinnvoll, wenn Sie an allen Daten dabei sein könnten. Claudia Rufer Ritter und Martin Hüsler werden Tipps und Hinweise geben. Zu Beginn jedes Treffens werden Sie ins Thema eingeführt und haben danach Zeit, sich mit Ihrer eigenen Geschichte auseinanderzusetzen. Das Geschriebene muss nicht mit anderen Anwesenden geteilt werden. Besonderes Schreibpapier für die Briefe steht zur Auswahl. Bitte bringen Sie, falls Sie dies haben, einen Lieblings-Schreibstift mit. Wir sind gespannt und freuen uns auf die gemeinsamen Stunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

6., 13., 20., 27. November, 10.00 bis 11.30 Uhr, evangelisches Pfarrhaus

bengtson zahnmedizin

Zuverdienst

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine engagierte, verantwortungsvolle Persönlichkeit, welche flexibel ist und gerne für uns **regelmässig sämtliche anfallenden Unterhaltsarbeiten im Außenbereich** unserer Zahnklinik, inklusiver Schneeräumung im Winter übernimmt.

Bei Interesse erhalten Sie gerne näher Auskunft von:

Frau Alexandra Trinkl
Tel.: 071 / 344 22 66
Bengtson Zahnmedizin
Hauptstrasse 74
9042 Speicher

KÖSTLICHE KALBSGERICHTE AUS REGIONALEM FLEISCH



IMMER
FREITAGS

AGLIO & OLIO
AUTENTICA CUCINA ITALIANA

SPEZIAL

8. NOVEMBER '19
KALBSMETZGETE

AB 17:00

Restaurant Aglio & Olio
Zürn 5-7 | 9042 Speicher
071 343 80 80
speicher@aglioolio.ch
www.aglioolio.ch

HOF-
SPEICHER
IMMER FREITAGS

gentle yoga

Kurse in Speicher und St. Gallen

- Speicher: Dienstags 18.30 – 20.00 Uhr
- St. Gallen: Freitags 17.30 – 19.00 Uhr
bitte voranmelden

Privatktionen einzeln oder in Gruppen auf Anfrage möglich

Christina Mannott, dipl. Yogalehrerin
info@gentleyoga.ch oder SMS/Anruf 078 844 60 49
www.gentleyoga.ch

KURATLI

Immobilien-Treuhand



Urban Kuratli

Birkenstrasse 12
9100 Herisau
Telefon 071 351 18 90

Oberstofel
9127 St. Peterzell
Telefon 071 377 16 26

eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Immobilien-Schätzer mit eidg. Fachausweis
Immobilien-Verwalter mit eidg. Fachausweis

Schätzungsexperte für Immobilien des Hauseigentümergebietes AR
SVIT-Mitglied (Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft)

Immobilien-Verkäufe / Marktwertschätzungen / Verwaltungen / Abparzellierungen

Energie sparen mit dem passenden Elektrogerät

Lassen Sie sich
von uns beraten.
071 898 89 42

EWH

Elektro-Shop

Elektro • Telematik • Energie • Shop

Kirchplatz 1 9410 Heiden
www.ewheiden.ch

Adventskranzbinden und Adventskaffee

Bringen Sie Ihre Wünsche und Vorstellungen mit! Wir werden uns mit unseren Erfahrungen und Tipps gegenseitig unterstützen. Nadelzweige stellen wir Ihnen zur Verfügung. Dekorationsmaterial können Sie mitbringen oder zum Selbstkostenpreis am Nachmittag beziehen. Bitte eigene Baumschere mitbringen! Zur gleichen Zeit ist die Kaffee-Tee-Ecke geöffnet. Ein Angebot für alle, welche die Adventszeit mit dem Duft der Tannennadeln eröffnen möchten. Schauen Sie vorbei! Es besteht die Möglichkeit, Türschmuck und Kränze zu kaufen. Der Erlös wird dem Heks überwiesen. Alle sind herzlich willkommen!

Ab 16.00 Uhr gibt es eine Kinderhüeti durch Jugendliche der Teenchurch. Falls Sie eine Fahrgelegenheit zum Adventskaffee wünschen, so melden Sie sich bis Dienstag, 26. November, bei Claudia Rufer Ritter, Tel. 071 344 46 42.

Freitag, 29. November, ab 13.30 bis 17.30 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus



Lichtermeer im Bendlehn

Im November begehen wir den Feiertag von Sankt Martin. Er hat Wärme und Licht in die Dunkelheit der Menschen gebracht, die Not leiden. Darum möchten auch wir in dieser kalten und dunklen Jahreszeit einander und den Menschen dieser Welt Licht sein und Wärme bringen. Ein Meer von hellen Lichtern soll die Kirche und das Pfarreizentrum Bendlehn mit einem warmen Glanz erfüllen. In der Lichtfeier um 17.30 Uhr lassen wir unser eigenes Licht entzünden. Die Gitarrenspielerinnen und -spieler von Rolf Krieger werden uns mit ihren Klängen begleiten. Anschliessend findet im Pfarreizentrum der Begegnungsabend für Familien statt. Es erwarten Sie und Ihre Kinder ein herzhaftes Pasta-Buffer und ein sinnlich-heiteres Erlebnisprogramm, das viele Personen aus unserer Pfarrei zusammengestellt haben. Gegen 20.15 Uhr versammeln wir uns zur Laternli-Prozession. Auskunft und Anmeldung bitte an peter.mahler@pauluspfarrei.ch.
Freitag, 15. November, 17.30 Uhr, kath. Kirche Bendlehn



Schenke Weihnachtsfreude!

Mit der Aktion Weihnachtspäckli.ch geben Sie bedürftigen Kindern, Familien, einsamen und alten Menschen in Osteuropa Freude und Hoffnung.

35 Sattelschlepper transportieren Ihre kostbare Fracht nach Moldawien, in die Ukraine, nach Albanien, Bulgarien, Rumänien, Serbien und Weissrussland.

Voraussetzung für einen reibungslosen Transport und eine gerechte Verteilung sind Standardpäckli, darum sollte der Inhalt Ihres Päcklis der Packliste entsprechen: Bitte verwenden Sie die Faltkartons der Sammelstellen und schreiben Sie Alter und Geschlecht des Empfängers auf den Karton oder verwenden Sie eine Etikette. Ihre Schachtel darf gerne beklebt oder bemalt, jedoch **nicht in Geschenkpapier verpackt** und **nicht zugeklebt** werden (Die Sammelstelle übernimmt die Verpackung). Auch einzelne Warenspenden sind willkommen.

Das Paket für Kinder:

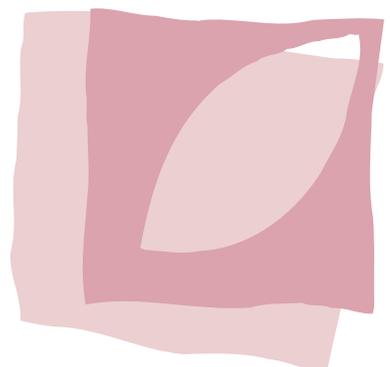
- Schokolade
- Biskuits
- Süssigkeiten (Bonbons, Gummibärchen etc.)
- Zahnpasta
- Zahnbürste (in Originalverpackung)
- Seife (in Alufolie gewickelt)
- Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- Zwei Notizhefte oder -blöcke
- Kugelschreiber
- Bleistift & Gummi
- Mal- oder Filzstifte
- 2-3 Spielzeuge wie Puzzle, Seifenblasen, Stofftier, Spielauto etc.
- Evtl. Socken, Mütze, Handschuhe, Schal

Das Paket für Erwachsene:

- 1 kg Mehl
- 1 kg Reis
- 1 kg Zucker
- 1 kg Teigwaren
- Schokolade
- Biskuits
- Kaffee (gemahlen od. instant)
- Tee
- Zahnpasta & Zahnbürste (in Originalverpackung)
- Seife (in Alufolie gewickelt)
- Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- Schreibpapier
- Kugelschreiber
- Evtl. weitere Artikel wie Ansichtskarten, Kerze, Streichhölzer, Socken, Mütze, Handschuhe, Schal, Schnur etc.

Ihre Weihnachtspäckli können Sie bis 15.11.19, 11:00h, im **Pfarrbüro der Reformierten Kirche Teufen oder Speicher** und vor dem Schulzimmer im **Pfarrheim Bendlehn** der Pauluspfarrei Speicher abgeben. **Dort erhalten Sie auch Faltschachteln & Etiketten für die Kennzeichnung** als Kinder- / Erwachsenenpäckli. Weitere Sammelstellen unter www.weihnachtspackli.ch

Herzlichen Dank fürs Mitmachen! ☐



SONNENGESELLSCHAFT SPEICHER

200 Jahre – ein seltenes Jubiläum

Es gibt nur wenige Vereine, die mehr als 100 Jahre überdauern, und ganz selten solche, die 200 Jahre «alt» werden. Die Sonnengesellschaft Speicher gehört zu diesen besonderen Vereinen: Nächstes Jahr feiert die Sonnengesellschaft Speicher ihr 200-jähriges Bestehen! Sie ist damit die älteste noch aktive Lesegesellschaft im Kanton, wohl sogar in der ganzen Ostschweiz.

Die Gründung des Vereins geht auf eine Initiative des appenzellischen «Sängervaters» Johann Heinrich Tobler und einer Vielzahl gleich gesinnter Persönlichkeiten zurück. Im Oktober 1820 fand die erste Versammlung im damaligen Haus «zur Sonne», dem heutigen Spycherstöbli, statt. In der Folge gingen von der Sonnengesellschaft Speicher entscheidende und über-regional beachtete Initiativen und Impulse zur Förderung des Schulwesens, der Mädchenbildung, des allgemeinen Volkswohls oder zum Kampf gegen die Armut aus.

Der Vorstand der Sonnengesellschaft Speicher hat ein Organisationskomitee ins Leben gerufen, um für das Jubiläumsjahr 2020 einen würdigen Rahmen mit Besinnung auf wichtige Ereignisse der Vergangenheit, aber auch mit Bezug zu heutigen wichtigen gesellschaftlichen Themen zu schaffen. Ziel ist es, die Geschichte der Sonnengesellschaft und deren heutiges Wirken nicht nur ihren Mitgliedern, sondern der ganzen Bevölkerung aufzuzeigen.

Der Rahmen steht – eine Reihe von theatralischen Aktionen mit den Schauspielern Jeanne Devos und Philipp Langenegger, die Themen aus der Geschichte der Sonnengesellschaft mit dem Heute verknüpfen, eine Ausstellung, eine Publikation und weitere Erlebnisse an verschiedenen Anlässen im Dorf durchs ganze Jahr hindurch.

In den kommenden Ausgaben des Gemeindeblattes wird Sie das OK im Detail über die geplanten Anlässe orientieren. Hier zunächst eine kleine summarische Übersicht für das Jubiläumsjahr 2020:

Jubiläumsdaten:

4. Januar: Eröffnung der Jubiläumsveranstaltungen am Neujahrsapéro der Gemein-

de: Theatralische Aktion mit Philipp Langenegger; Crash-Kurs Jodeln mit Nadja Räss.

14. März: Vernissage zur Ausstellung «200 Jahre Sonnengesellschaft» im Museum für Lebensgeschichten, Hof Speicher

16. Mai: Vereinsfestival «Gemeinschaft im Dorf»: Theatralische Aktion mit Jeanne Devos und Philipp Langenegger

28. Mai: Hommage an Johann Heinrich Tobler, mit Heidi Eisenhut und Rudolf Lutz

19. September: Am Jahrmarkt: «Ernährung – Hungerjahre früher, Überfluss heute» Theatralische Aktion mit Jeanne Devos und Philipp Langenegger

Im November: Schulen und öffentlicher Raum: Lesen bildet.

5. Dezember: Chläusler als interner Anlass mit geladenen Gästen

Jetzt Mitglied werden

Der Mitgliederbeitrag beträgt CHF 30.– pro Jahr und gilt für die ganze Familie. Mit Ihrem Beitrag helfen Sie mit, das Programm der Sonnengesellschaft Speicher Jahr für Jahr attraktiv zu gestalten. Vorträge, Lesungen, Führungen in Museen und Ausstellungen, Kleinkonzerte und Exkursionen bieten für viele Interessen und vielfältig Interessierte immer wieder Wissenswertes und Unterhaltendes. Melden Sie sich beim Präsidenten der Sonnengesellschaft Speicher: Peter Abegglen, 071 344 26 60, oder pabegglen@bluewin.ch



GeSpeichert

Drecksack

Es gibt gewisse Dinge, die gehören an bestimmte Orte. Es gibt gewisse Dinge, die an bestimmten Orten halbwegs oder zumindest viertelwegs passen. Und dann gibt es gewisse Dinge, die an bestimmten Orten vollkommen fehl am Platz sind – ein Zebra in der U-Bahn zum Beispiel. Oder Graffiti auf Friedhofsmauern. Oder eben jener Drecksack. Als man eines Tages durch den Wald läuft, sieht man ihn dort liegen, auf einem Baumstrunk. Ein Robidog-Sack, in leuchtendem Orange, gut gefüllt. Und man fragt sich, wer so etwas tut, und warum. Diese Person, sie geht also in den Wald, in die Natur, mit dem Hund, einem Golden Retriever vielleicht oder einem Sennenhund, und der Hund, er macht sein Geschäft auf den Waldboden, etwa dort, wo auch die Füchse und die Rehe sich erleichtern. Und die Person meint es vielleicht sogar gut, als sie einen der mitgebrachten Robidog-Säcke aus der Tasche zieht, den Haufen damit aufhebt und den Sack sorgsam verknotet. Aber dann legt sie den Robidog-Sack einfach auf den Baumstrunk und geht weiter. Der Hundehaufen hätte irgendwo im Wald liegen können und wäre innert kurzer Zeit verrottet, doch er liegt an der einzigen Stelle im Wald, an welcher ihm das Verrotten verwehrt bleibt, in eben jenem Robidog-Sack auf dem Baumstrunk. Das leuchtende Orange steht in grellem Kontrast zum Grün und Braun des Waldes, und man könnte es für moderne Kunst halten, doch es ist nur Kunststoff. Ein Drecksack aus Kunststoff, an einem Ort, an dem er nicht hingehört. Und man fragt sich, wer so etwas tut, und warum.

Ralf Bruggmann

Weitere Texte von Ralf Bruggmann finden Sie auf: www.disputnik.com



SONNENGESELLSCHAFT – WE WISSEN EIGENART – KRONENGESELLSCHAFT

Frieden oder Krieg – Russland und der Westen

Michail Schischkin ist einer der meistgefeierten Autoren der Gegenwart. Er wurde 1961 in Moskau geboren, studierte Linguistik und unterrichtete Deutsch. Seit 1995 lebt er in der Schweiz. Mit seinen Romanen «Venushaar» und «Briefsteller» erzielte er mehrere nationale und internationale Auszeichnungen. In diesem Jahr will er drei Bücher zum «Thema Frieden oder Krieg» publizieren. Schischkin kritisiert scharf Putins autoritäre Herrschaft und die Politik des Kremls. Seine Analysen werden uns alle überraschen.

Publikationen zum Thema:

Pleitgen F. und Schischkin M.: Frieden oder Krieg, Verlag Ludwig, München 2019.

Schischkin M.: Tote Seelen, lebende Nasen. Eine Einführung in die russische Kulturgeschichte. Petit-Lucelle Publishing House 2018. E-Book.

Schischkin M.: Ein Buchstabe auf Schnee. Drei Essays. Robert Walser. James Joyce. Wladimir Scharow. Erscheint demnächst. Das Thema «Frieden oder Krieg» hat in den vergangenen Wochen deutlich an Brisanz gewonnen. Im Gespräch wird der Autor seine Analysen erläutern. Spannende, vielleicht auch überraschende Einsichten werden Hintergründe politischer Machtspiele aufzeigen.

Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, nicht nur aufmerksam zuzuhören, sondern auch Fragen zu stellen.

Das Gespräch und die Diskussion leitet Willi Eugster.

Gemeinsame Veranstaltung von Kronengesellschaft, Sonnengesellschaft und WE Wissen Eigenart GmbH.

**21. November, 19.00 Uhr,
Kantonsschule Trogen, Singsaal**



ISAZ THEATER

11.11.2019

11. 11. 2019? – Nein! Dies ist für einmal kein Aufruf an die Fasnächtler oder Guggler. Ab dem 11. November 2019 wird einem neuen Theaterstück «Leben eingehaucht». Die Laienschauspieler lernen zurzeit ihre Texte, und die hinter den Kulissen Arbeitenden tragen bereits die Requisiten und Kostüme zusammen. Garantiert ist somit voller Einsatz der gesamten Theatercrew.

Der Inhalt des neuen Stückes wird bis zur Aufführung wie alle Jahre ein Geheimnis bleiben. Aber so viel darf verraten werden: Das Theaterstück wurde sorgfältig ausgewählt und garantiert Lacherfolge von Beginn bis Ende der Komödie. Ein bisschen soll verraten sein: Es ist kein Bauern- oder Krimischwank, es geht auch nicht um ein zweideutiges Etablissement, es geht um ein ... genau, Sie sind herzlich eingeladen, es bei einer der drei Aufführungen selber zu erfahren. Das isaz-theater lädt am 27./28. und 29. März 2020 in den Buchensaal Speicher ein. Dort öffnet sich der Vorhang zu einer 3-Akt- Komödie. Für die Reservation

der Aufführungen (ab 15. Februar 2019) besteht neu eine Buchungs-Online- Adresse: bestellung@isaz-theater-speicher.ch (Fränzi Härrli) Es werden aber auch telefonische Reservationen unter der Telefonnummer 079 216 06 48 (Ruedi Herzig), entgegengenommen. Die Platzzuteilung erfolgt wie immer nach Eingang der Reservationen.

Suchen Sie ein Geburtstags-, Weihnachtsgeschenk oder ein Mitbringsel zu einer Einladung? Neu kann man über die Mail-Adresse bestellung@isaz-theater-speicher.ch Eintritts-Geschenkgutscheine bestellen, Preis pro Gutschein Fr. 20.00, zusätzlich Fr. 2.00 für Porto und eine schöne Verpackung.





STUTZ

BAUUNTERNEHMUNG
SPEICHER

www.stutzag.ch

**Ob Sie bauen oder renovieren -
auf uns ist Verlass**



G **Kaspar Gantenbein AG**

Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss



FÜR DICH

LEHRSTELLE

WELZ

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

Bereit für die Zukunft?

Das Schreinerhandwerk hat Zukunft!
Davon sind wir als engagierter Lehrlings-
auszubildner überzeugt.
Interessiert? Dann melde dich bei uns!

WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
☎ 079 223 50 61



Schwendiladä

Marianne Walser
Bachstrasse 1, 9037
Speicherschwendi
Telefon 071 344 41 04



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner im
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch



- Appenzell Hirn Appenzell AG
- Balgach Hirn Balgach AG
- Oberriet Hirn Oberriet AG
- St. Gallen Zil-Garage St. Gallen AG

www.hirn.ch



WIKISPEICHER.CH

Pfarrer Walter Fritschi – schön war's!

Pfarrer Walter Fritschi wirkte zwischen 1962 und 1972 als Pfarrer in Speicher. Heute lebt er in Winterthur, besucht aber



gerne Bekannte und Freunde in Speicher. Er erinnert sich in gleich fünf Kurzbeiträgen an Ereignisse aus seiner Zeit in Speicher: an eine Amtseinssetzung, wie sie heutzutage wohl kaum mehr vorkommt, an einen glimpflich abgelaufenen Schreckmoment, an Predigten von der Kanzel, um die Übersicht über die Gemeinde zu haben, an die Lehrersuche in Zeiten des Lehrermangels, und an die «Wiedererweckung» der fast eingeschlafenen Sonnengesellschaft. Unter dem Stichwort «Walter Fritschi» kommen Sie auf alle seine Beiträge.

Kunstwerke mit spitzer Feder

Willy Hermann kam als italienisch sprechender 13-Jähriger nach Speicher und besuchte hier die Sekundarschule. Bereits in der Schulzeit hatte er gerne gezeichnet



und war oft in der Natur unterwegs gewesen. Formengefühl und Perspektive erlernte er während der Berufsausbildung. Nach



und nach entwickelte er seine Technik der fotografischen Darstellung von Häusern, Bergen, Landschaften usw. Seine mit unzähligen feinen Tuschestrichen gezeichneten Objekte fand Willy Hermann in Speicher und Umgebung, St.Gallen oder im Alpstein. Entstanden sind so rund 50 Werke. Auf wikispeicher.ch ist nun ein Porträt von Willy Hermann zu lesen, das nebst einigen biografischen Daten auch Einblick in seine Fähigkeit des Zeichnens fotografischer Art gibt. Stichwort: «Willy Hermann».

Männerchor Eintracht ist Vergangenheit

139 Jahre lang existierte der Männerchor Eintracht, bis er 2018 aufgelöst werden musste. Ein kleiner Rückblick auf vergangene Zeiten, insbesondere die Erinnerungen von André Imseng halten Erlebnisse und Höhepunkte im Vereinsleben fest. Dass mit der Auflösung des Männerchors Eintracht der Gesang nicht mehr gepflegt wird, entspricht allerdings nicht den Tatsachen: Neu entstanden ist der Chor Speicher



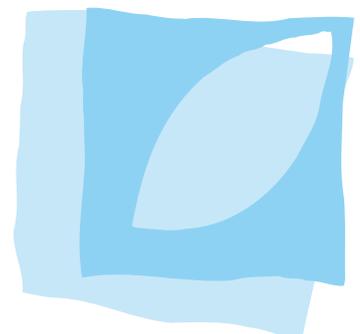
Trogen, ein gemischter Chor mit neuen Mitgliedern sowie Mitgliedern aus dem aufgelösten Frauenchor und eben der Eintracht. Stichwort: «Männerchor Eintracht».

Schmitte ist Vergangenheit

Die seit Langem baufällige und leer stehende Schmitte an der Kreuzung zwischen Teufenerstrasse und Hauptstrasse wurde kürzlich in nur zwei Tagen abgebrochen. An ihrer Stelle entsteht ein Wohnbau mit drei Wohneinheiten.

Eine Schmitte gehörte in Zeiten, als Fuhrwerke noch zum Alltag gehörten, fast zu jedem Dorf. Das Beschlagen von Pferden war während langer Zeit wohl die Haupttätigkeit der dort tätigen Schmiede. In Zukunft wird nur noch der Name Schmitte an das alte Handwerk und den Standort des Gewerbebetriebs erinnern.

Die Macher von wikispeicher.ch haben die Geschichte der Schmitte bereits im Fokus und sind daran, Dokumente und Fakten zusammenzutragen. Finden sich in Fotoalbumen, Fotoalben oder Schublade noch Fotos von Schmieden in oder bei der Schmitte? Auch wenn Sie eine Geschichte im Zusammenhang mit der Schmitte kennen, bitten wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen.



Grippe- und Erkältungsschutz Grippeschutz-Kur

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um mit unserer bewährten und wirksamen Grippeschutz- und Resistenzkur zu beginnen!

Unsere Grippeschutz-Kur erhöht massgeblich die Resistenz gegenüber grippalen Infekten.

Fragen Sie uns. Wir haben das Passende für Sie.

Wir sind Ihre kompetente Anlaufstelle für Heilmittel, Gesundheitsfragen und Schönheit.



Naturheilmittel aus dem Appenzellerland

Gesundheit und Schönheit

sonderegger

9042 Speicher 071 344 10 22
Die Drogerie für Ihr Wohlbefinden!



Erfahrung
Fachkompetenz
Beratung

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60

schmid-dach.ch



Appenzeller Fleisch

Dorf 5

9042 Speicher

eugstertransporteag



Wies 35
9042 Speicher
Telefon 071 344 25 25
Telefax 071 344 35 77
www.eugster-transporte.ch

Kanal- und Schachtreinigung • Kanalfernseh
Kleinmulden • Absetz-Container • Schneeräumung



Gesucht:
Vorarbeiter/Projektleiter
Bereich Gartenbau

– Ihr Partner für Planung und Ausführung –

SCHEFER
GARTENGESTALTUNG

Teufen / Trogen
071 333 13 03 / 078 766 38 13
www.schefer-gartengestaltung.ch



Roger Hasler
Leiter Niederlassung

Naheliegend!

Liebe Einwohner von Speicher, ein Drittel von Ihnen arbeitet in der Wohngemeinde, zwei Drittel in der näheren Umgebung – vielleicht bei uns in Teufen – genauso wie Roger Hasler. Da ist es naheliegend, dass wir Sie als Kundin oder Kunde sehr gerne bei uns begrüßen würden. Wir freuen uns auf Sie!

 **St.Galler
Kantonalbank**

Speicherstrasse 10, 9053 Teufen
Telefon 071 335 09 90, sgkb.ch



KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

Wort, Gesang und Witz

Kul-tour präsentiert im November zwei Kabarettisten, die zu den ganz Grossen in der deutschsprachigen Kabarettzene gehören: Erich Furrer und Olaf Bossi.

Wer hat's erfunden?

Erich Furrer ist in Wien geboren, in der Schweiz aufgewachsen, «zwischen Käse, Kühen, Schoggi und Bankgeheimnis» – was für ein Karma! Sein Programm ist ein grandios-virtuoser Crash-Kurs über die Schweiz, Österreich und das restliche Europa. Nicht



nur, dass aus seiner Muttersprache «Wienerisch» im Verlaufe seines Lebens das «Schwizer-Dütsch» geworden ist, nein, auch alltägliche Dinge wie Einkaufen, Kaffeetrinken, Fussballspielen, Polizeikontrolle, Arztbesuche, Führerschein-Umschreibungen

und auch das Beziehungsleben mit all seinen Begleiterscheinungen wie Sex, Haushaltsarbeiten, gemeinsame Ferien usw. sind zur Herausforderung geworden. Aber nicht zuletzt machte die Wanderschaft zwischen den Dialekten Furrer zum Sprachgenie. Wenn er zu guter Letzt die unterschiedlichsten Sprachen und Dialekte der Welt imitiert, bleibt wahrlich kein Auge trocken. Und auch ohne Sprache spricht Furrer eine deutliche Sprache: Er ist Meister der Mimik und der Körpersprache. Legendär ist sein pantomimischer «Mammutjäger».

Samstag, 9. November 2019, 18.00 Uhr

Endlich Minimalist

Olaf Bossi hat bereits vor zwei Jahren das Publikum von KUL-TOUR auf Vögelinsegg begeistert. Die neue Produktion ist ein humorvoll-aufgeräumtes Comedy- und Kabarett-Programm durch den «Weniger-ist-mehr»-Dschungel. Ausmisten tut gut, und Ausmisten tut weh. Aber was soll man tun, wenn der Keller und Estrich sich füllen und das Bankkonto sich leert? Da kommt man nicht vorbei am Aussortieren von Gerümpel im Haus und von Wünschen und Sehnsüchten im Kopf. Seine wichtigsten und humorvollsten Erkenntnisse auf



dem Weg zum Minimalismus-Experten sowie selbst entwickelte Methoden präsentiert Olaf Bossi in seinem Programm. Er zeigt, dass Aufräumen richtig Spass machen kann, und gibt Hilfestellungen für ein leichtes, schuldenfreies und medial entschlacktes Leben. Olaf Bossi kennt man nicht nur vom Kabarett. Er ist auch äusserst erfolgreich als Schlagertexter und -komponist unterwegs, z.B. für Beatrice Egli.

Samstag, 23. November 2019, 18.00 Uhr

Die Theaterküche wartet jeweils mit ihrem 4-Gang-Menü auf. Eintritt mit 4-Gang-Menü: CHF 75.–.

Reservation: 071 340 09 01 oder info@kul-tour.ch, Kul-tour, Hohruti 1, Speicher

STANDPUNKT SPEICHER

Ehrung für jahrzehntelanges Engagement

Der Standpunkt Speicher konnte dieses Jahr bereits seine 26. Hauptversammlung durchführen. Diese stand ganz im Zeichen des Rücktritts von drei langjährigen Vorstandsmitgliedern: Christian Breitenmoser hat als Initiator und Gründungsmitglied sowie als äusserst gut vernetzter Schnell- und Querdenker den Standpunkt ein Vierteljahrhundert lang massgeblich mitgestaltet. Bettina Schoch war ebenfalls Gründungsmitglied und hat mit ihrer stets klaren Haltung nicht nur pädagogische und soziale Themen mitgeprägt. Martin Eugster hat zwei Jahrzehnte lang die Kasse stets in die schwarzen Zahlen geführt und als Kenner der Abläufe im Kanton und der Verwaltung sowie mit seinem ökologischen Wissen

wichtige Impulse geliefert. Glücklicherweise bleiben diese drei Persönlichkeiten dem Standpunkt als gewöhnliche Mitglieder erhalten.

Mit dem neu zum Kassier gewählten Niklaus Schmid umfasst der Vorstand nun 10 Personen: Christoph Gschwend (Kontakt und Vorsitzender), Anna Eugster, Roland Hochreutener, Damian Kaeser, Tobi Lutz, Claudia Neff Koller, Florian Nemeth, Markus Sigrüst, Gabriela Wirth Barben.

Wie engagiert der Standpunkt ist, zeigt ein Blick auf die öffentlichen Funktionen, welche neun Standpunktmitglieder innehaben: Gabriela Wirth Barben als Kantonsrätin, Claudia Neff Koller, Tobias Lutz und Florian Nemeth als Mitglieder des Gemein-

derates, Damian Kaeser und Viktor Styger als Mitglieder der Kommission für Planung/ Gemeindeentwicklung, Bettina Schoch als Mitglied der Kommission Fondsverwaltung Bildungs-, Kultur- und Sozialfonds Speicher, Sylvia Kaeser als Mitglied der Kommission für Bau und Umwelt.

Der Standpunkt engagiert sich weiterhin für eine wirtschaftlich, sozial und ökologisch nachhaltige Entwicklung von Speicher, im Speziellen für eine vielfältige politische Zusammensetzung der politischen Gremien, für gesunde Finanzen, für nachhaltige Rahmenbedingungen und eine gute Infrastruktur für Bildung, Wohnen, Freizeit und Verkehr.

Dinner & Comedy

Do, 28. November
18:15 bis 22:30

Amuse-Bouche
3-Gang-Schlemmermenü
im Anschluss:
Kabarett-Aufführung

Eintritt: 95.-/Person. Wir freuen
uns auf Ihre Reservation.



KRONE-SPEICHER.CH

GASTHAUS

071 343 67 00 | info@krone-speicher.ch | krone-speicher.ch

HOBBY
Stand Up



Gabriel Vetter,
mehrfach ausgezeichnete
Poetry-Slam-Champion

M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen

Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR
Telefon 071 344 14 51 • Telefax 071 344 14 44
Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau



Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07

30 Jahre Auserrhodische
Kultur Stiftung

9. November 2019
von 12-24 Uhr

Das Fest zum Jubiläum

Zeughaus Teufen



ar-kulturstiftung.ch/
dasfest

Auserrhodische
KULTUR
STIFTUNG



Aus einer Hand:

- Buchhaltung ✓
- Jahresabschluss ✓
- Lohnadministration ✓
- Steuern ✓

Wir freuen uns, Sie bei Ihren Anliegen
zu unterstützen. Rufen Sie uns an!

Rott • Steffen + Partner GmbH
Hauptstrasse 21
Bahnhofgebäude, 1. Stock
CH-9042 Speicher
Telefon +41 71-787 80 80
Telefax +41 71-787 50 50
E-Mail info@rs-partner.ch
Web www.rs-partner.ch

RS Rott • Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG



Steffen.
Norbert Steffen
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Betriebsökonom FH



Rott
Barbara Rott
Dipl. Controlling-
u. Rechnungs-
legungsexpertin
Betriebswirtin
(VWA)

Besser beraten. Seit 2005.

Reinigung 24

Möchten Sie Ihre Wohnung, Ihr Büro, Ihr
Geschäft reinigen, entrümpeln und entsorgen?

Wir erledigen das für Sie preislich günstig,
terminlich schnell, immer sauber und
ökologisch!

Fr. 30.- / Stunde

- Reinigungsservice
- Reinigung von Wohnungen / Büros / Geschäften
- Entsorgung / Entrümpelung

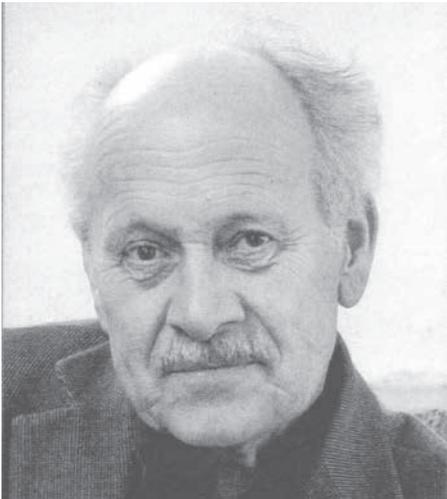
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Sadik Cuya
Speicherstrasse 11
9043 Trogen
078 943 80 10
sadik-rebecca@hotmail.com

MUSEUM FÜR LEBENSGESCHICHTEN

Fred Sager – Ingenieur, Berater, Maler

«Ich will mal in meinem Leben eine eigene Maschine konstruieren.» Dieses konkrete Ziel hatte Fred Sager, geboren 1939, schon früh. Sein Vater besass einen eigenen Betrieb mit einer mechanischen Werkstatt; damit hatte Fred Sager an seinem Wohnort in Menziken AG ein Vorbild für seine Berufswahl. Nach der Matura in Aarau beginnt er



1958 mit dem Studium «Maschineningenieur» an der ETH Zürich, anschliessend mit einer Zusatzausbildung «Betriebswissenschaften». 1963 macht er einen sehr guten Abschluss als «Betriebsingenieur»

und kann als Assistent an der ETH arbeiten. 1967 erlangt er die Promotion zum Dr. sc. techn. In der ersten Station seiner beruflichen Laufbahn ist Fred Sager als Leiter Betriebswirtschaft in der Uhrenindustrie in Solothurn tätig. Zusammen mit anderen Ingenieuren will er Ende der 1960er-Jahre Uhregehäuse aus Plastik herstellen; mit dieser Idee sind sie aber der damaligen Zeit zehn Jahre voraus. Bei der Georg Fischer AG in Schaffhausen hat Fred Sager die Verantwortung als Leiter Organisation. Mit seinem Praxisbezug wird er von Prof. Dr. R. Dubs, Leiter des Instituts für Wirtschafts-Pädagogik, als Dozent und Projektleiter ans Management Zentrum der HSG geholt. Fred Sager malte schon in seinen Jugendjahren; erhalten ist noch «Bergkirchli in Arosa», eine Bleistiftzeichnung, entstanden während eines dortigen Kuraufenthaltes. Der polnische Kunstmaler Krzysztof Pecinski in Winterthur ist ab den 1990er-Jahren sein künstlerischer Lehrmeister. Im Vordergrund stehen für Fred Sager Landschaftsbilder; er befasst sich aber auch mit Stilleben und dem figurlichen Zeichnen und Malen. Er lernt den Umgang mit Pinsel und Spachtel, mit Öl- und Acrylfarben. Die ersten Astrobilder malte er bereits während des ETH-Studiums.

Vernissage

Sie sind herzlich eingeladen.

Nach der Begrüssung durch Hannelore Schärer, Präsidentin Museum für Lebensgeschichten, hält Dr. med. Markus Fopp, St. Gallen, die Laudatio. Musikalische Umrahmung durch Regula Sager Yamamoto, Viola.



Ausstellung:

17. November 2019 bis 29. Februar 2020

Vernissage:

Samstag, 16. November, 17 Uhr

EINWOHNER- UND FREIZEITVEREIN SPEICHERSCHWENDI

Betriebsbesichtigung Ayura – the beauty Academy

Am Dienstag, 24. September, wurden die Speicherschwendi-Frauen von Hildegard Zobrist und Jeanette Hahn von der Ayura Kosmetikschule willkommen geheissen. Hildegard Zobrist hat uns mit grosser Freude ihr Ausbildungsangebot und die modern ausgestatteten Schulungsräume vorgestellt. Ausserdem konnten wir während des Abends selbst ein Badesalz mischen, welches wir als Dankeschön mit nach Hause nehmen durften. Herzlichen Dank, Hildegard und Jeanette, dass ihr euch für uns Zeit genommen habt und uns mit einem überaus grosszügigen Apéro verwöhnt habt.

Einladung zur Mitgliederversammlung vom 8. November 2019

Auch dieses Jahr lädt der Einwohner- und

Freizeitverein vor der Mitgliederversammlung um 19.15 Uhr zu einem Nachtessen ein. Gerne erwarten wir Ihre Anmeldung bis zum 4. November 2018 an manuela.hof@bluewin.ch, per SMS an 079 646 56 86, per Telefon an 071 344 88 03 oder schriftlich an Manuela Hof, Seeblickstrasse 15, 9037 Speicherschwendi.

Freitag, 8. November 2019, um 20.15 Uhr, Restaurant Bären, Speicherschwendi

Samichlaus

Am 8. Dezember 2019 suchen wir gemeinsam den Samichlaus im Wald. Es besteht die Möglichkeit, auf offenem Feuer zu grillieren. Bitte nehmt eure Wurst selber mit; für Glühwein und Punsch ist gesorgt. Anmeldung bei Jaqueline Inauen unter 079 658 44 62.

Samstag, 7. Dezember 2019, um 16.00 Uhr auf dem Parkplatz Restaurant Bären, Speicherschwendi

Details und weitere Informationen zu den folgenden Veranstaltungen finden Sie zeitgerecht auf www.speicherschwendi.ch oder im Gemeindeblatt.



blumenkeller Kellergärten



Gestaltung im Innen- und Aussenbereich
nach Ihrem Geschmack.

Hauptstrasse 12 | 9042 Speicher
tel. 071 344 48 80 blumenkellerspeicher@bluewin.ch



Energieblockaden lösen, Kraft tanken

Verbesserung körperlicher und geistiger Gesundheit
Andrea Eggenberger 071 555 67 41/077 403 88 63
Thai Yoga Massage Therapeutin, re-are@gmx.ch

Theater St. Gallen

Priscilla - Königin der Wüste

Musical von Stephan Elliott
und Allan Scott
1./11./15./16./30. November
Grosses Haus

Alice im Wunderland

Familienstück frei nach Lewis
Carroll in einer Theaterfassung
von Anja Horst
9./13./23. November
Grosses Haus

Rusalka

Oper von Antonín Dvořák
2./14. November, Grosses Haus

Sein oder Nichtsein

Komödie von Nick Whitby
nach dem gleichnamigen Film
von Ernst Lubitsch
10./13./21. November
Grosses Haus

Rain

Tanzstück von Kinsun Chan
2./5./8./10./13./17. November, LOK

Kuno kann alles

Kinderstück von
Henry Mason [5+]
16./20. November, Studio

Faust

Oper von Charles Gounod
3./12./17./22. November
Grosses Haus

Die Anschläge von nächster Woche

Schauspiel von Thomas Arzt
3./4./9. November, LOK

Endstation Sehnsucht

Drama von Tennessee Williams
19./24. November, Grosses Haus

Verminte Seelen

Schauspielprojekt zur
administrativen Versorgung
20./23./28. November, LOK

theatersg.ch | 071 242 06 06 | kasse@theatersg.ch

Renovation oder Abbruch? Haus-Analyse sorgt für Klärung

Vorher



Prägt Ihre Liegenschaft das Dorfbild? Muss diese saniert werden, um einer zeitgemässen Nutzung wieder zu genügen? Was ist zu tun, was lohnt sich, was macht Sinn - und was kostet das Ganze?

Auf diese Fragen gibt eine Haus-Analyse kompetent Antwort. Fachleute analysieren Ihre Liegenschaft, besprechen mit Ihnen mögliche Nutzungen und zeigen auf, welche Sanierungsmassnahmen sinnvoll und aus behördlicher Sicht machbar sind. Die Kosten werden geschätzt und auch Renditeberechnungen gemacht. Mit der Haus-Analyse erhalten Sie eine wertvolle Liegenschafts-Dokumentation. Entscheiden Sie selber, ob und was Sie daraus umsetzen wollen.

Die Kosten einer Haus-Analyse liegen zwischen 5000 und 6000 Franken. Als Hauseigentümer übernehmen Sie ohne jede Verpflichtung einen Drittel der Kosten, zwei Drittel übernehmen Standortgemeinde und Kanton.

Interessiert? Tina Schärer, Geschäftsstelle kantonale Haus-Analyse, informiert Sie gerne: Telefon 071 353 68 30 oder tina.schaerer@ar.ch. Weitere Informationen auch unter www.ar.ch/haus-analyse



Appenzell Ausserrhodens

Nachher



Sehen Sie her!

Kostenloser Sehtest im November

brillehus diethelm

Am Dorfplatz in Teufen

www.brille.ch



Parkplätze vor em Hus

[G]WONDER

Tradition in neunter Auflage

Ende November beginnt im Buchensaal Speicher jeweils definitiv die Vorweihnachtszeit: Schlendernd zwischen Selbstgebasteltem und Selbstgemixtem von höchster Qualität, begleitet von feinen Düften, hie und da verzaubert von weihnächtlichen Klängen, bleiben die Augen an allen Kunstwerken hängen, oder freut sich der Gaumen über köstliche Degustationsportionen. Die Eindrücke verarbeitend sich in der Festwirtschaft verwöhnen lassen, mit den Kindern einen Pony-Ausritt machen, Kerzen ziehen oder den Geschichten lauschen, lässt sich gut und gerne ein Wochenende verbringen. Kurz: Es ist bald wieder (g)wonder.



Wie wild bereiten sich zurzeit alle Ausstellerinnen und Aussteller auf den Weihnachtsmarkt 2019 vor. In Ateliers, Kellern, Garagen, auf Stubentischen oder in Küchen und Bachstuben entstehen diese Wochen kreative Handwerk-Highlights. Köstlichkeiten werden zubereitet, Leckereien hergestellt. Auch für das aktuelle Jahr freut sich das OK [g]wonder über einen ausgebuchten Buchensaal mit vielen und natürlich vielfältigen Ausstellerinnen und Aussteller.

Kerzen, Pony's und Geschichten

Das Angebot im Buchensaal soll auch alle Kinder zum Verweilen einladen. Am Samstag können erstmals bei der JUBLA Speicher-Trogen, auf dem Parkplatz vor dem Saal, Kerzen gezogen werden.

Direkt daneben freuen sich Vera Zürcher und ihre Shetlandponys über alle kleinen und grossen Pferdenarren, samstags und sonntags. In der Wärme des (g)wondergarten, betreut durch die Kita Chinder-



welt, können Gross und Klein den spannenden Geschichten von Noemi Manhart lauschen – es geht um 5 Fuchskinder und deren Tierfreunde.

Musik, Show und sich wohlfühlen

Immer wieder begleiten die Besucherinnen und Besucher die zauberhaften Drehorgelklänge von Markus Waber akustisch in der vorweihnächtlichen Stimmung. Das alles steigert bei allen Gästen die Lust aufs Selbermachen und Verschenken. Die Live-Show von Schmuckdesign aus ArtClay-Silber sind da eine sehr willkommene Inspirationsquelle. Der musikalische Ausklang am Sonntag mit dem Musikverein Speicher spannt einen wunderbaren Bogen, welcher die Gäste direkt in Richtung Advent weiterführt.

Das OK [g]wonder freut sich auf alle Besucherinnen und Besucher, welche beschwingte und genussvolle Stunden für sich, mit der Familie, mit Kollegen oder einfach bei einem spontanen Weihnachts-Apéro mit dem Nachbarn am Weihnachtsmarkt verbringen möchten. Chömed go luege ...

Samstag, 23. November, 11.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 24. November, 11.00 bis 17.00 Uhr
Buchensaal Speicher

HAUS BLUME

Glanzvoll!

Sie sind ganz herzlich eingeladen, vom Dorf bis ins Bendlehn zu spazieren und sich auf den Advent einstimmen zu lassen.

Elf Gewerbebetriebe aus Speicher laden Sie ein:

- Ideen für den Advent zu sammeln,
- erste Geschenke zu kaufen,
- sich kulinarisch verwöhnen zu lassen,
- die Angebote kennenzulernen
- in die Räumlichkeiten zu schauen
- Glühwein zu geniessen
- beim gemeinsamen Wettbewerb mitzuraten



Wir freuen uns auf Ihren Besuch:

Appenzeller Fleisch und Feinkost, Blumenkeller, Blumenzauber, Böhli AG, Café zur Blume, Dabalou, Fantasia, Ganzheitliche Praxis, Hautzeit, Kosmetik Gabriela Iller, Pearls&More

Freitag, 15. November, ab 14 bis 19 Uhr

Samstag, 16. November, ab 9 bis 16 Uhr

HAUS BLUME

Spielnachmittage

Während der Wintermonate bieten die Mitarbeiterinnen im Café zur Blume wieder Spielnachmittage an. Gespielt wird jede



2. Woche am Freitagnachmittag ab 14.00 Uhr. Bringen Sie ihr eigenes Lieblingsspiel mit, oder spielen Sie

mit uns die vorhandenen Spiele wie Brändi Dog, Eile mit Weile, Mühle, Dame usw.

Spieldaten:

8. und 22. Nov., 6. und 20. Dez., 10. und 24. Jan., 8. und 21. Febr., 6. und 20. März

SPAR SUPERMARKT

Frischer – heller – moderner

Während rund vier Wochen war der SPAR in Speicher geschlossen. Seit dem 3. Oktober ist der Supermarkt SPAR nach einem Komplettumbaus, wiedereröffnet worden. Im Innern erwartet die Kundinnen und Kunden eine helle und frische Einkaufsatmosphäre mit übersichtlich gestalteten Regalen. In der neu eingerichteten Kaffee-Ecke mit Sitzgelegenheit kann man sich zudem zu jeder Tageszeit mit einem frisch gebrühten Bean-Tree-Kaffee in Selbstbedienung stärken.

Boden, Wände und neue LED-Beleuchtung sorgen für eine helle, lichte und freundliche Atmosphäre. Dank der Neuordnung der Regale wirkt das Geschäft jetzt viel übersichtlicher.

**Saisonales und Regionales**

Das bestehende Angebot wurde mit einigen neuen Pluspunkten versehen. Ofenfrisches Brot und feine Backwaren liefern die Bäckerei Lichtensteiger in St.Gallen, der Bauernhof Hofstadl in Gossau sowie die Konditorei Gemsli in Teufen täglich frisch. Die Fleischspezialitäten stammen von der Metzgerei Breitenmoser in Appenzell. Weiter gibt es Appenzeller Käse, Eier und Honig direkt vom Hof. Die Marktleiterin Miriam Sturzenegger und ihr Team stellen täglich frische «Fresh to go»-Sandwiches her.



Das SPAR-Team am Wiedereröffnungstag mit Urs Zurbuchen, Verkaufsleiter Ostschweiz (mit Bart), und hinter Miriam Sturzenegger Michal Iliev, Bereichsleiter Filialen.

MUSIKVEREIN

Jahresendspurt

Das Jahr 2019 nähert sich mit grossen Schritten dem Ende zu. Doch es gibt immer noch genügend Möglichkeiten, den Musikverein Speicher live zu erleben. Die erste Möglichkeit dazu bietet sich morgen Samstag, 2. November 2019. Ab 19.00 Uhr spielt der Musikverein ein rund 60-minütiges Konzert. Im Anschluss findet bereits zum zweiten Mal das Jass-Turnier statt. Sie sind herzlich dazu eingeladen, am Turnier mitzuspielen. Die Teilnahme ist kostenlos. Für die besten Jasser des Abends sind attraktive Preise zu gewinnen. Für das leibliche Wohl wird in Form von Essen und Trinken ebenfalls gesorgt sein. Die Türöffnung ist um 18.30 Uhr. Der Musikverein Speicher freut sich auf einen möglichst gut besuchten Buchensaal. Eine weitere Gelegenheit den Musikverein live zu erleben, bietet sich am Sonntag, 8. Dezember 2019, in der evangelischen Kirche. Gemeinsam mit dem Chor Speicher-Trogen freuen wir uns auf zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer. Das Konzert mit abwechslungsreicher Musik beginnt um 17.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die letzte Möglichkeit, den Musikverein Speicher zu erleben, bietet das alljährliche Weihnachtsblasen. Möchten Sie für ihren Weihnachtsanlass im Quartier einen Besuch des Musikvereins? Bitte wenden Sie sich an Andreas Bänziger (andreas.baenziger@mvspeicher.ch).

WILD SANITÄR

Dienstjubiläum und Pensionierung!

25 Jahre lang hat Martin Fässler der Firma Wild Sanitär/Spenglerei AG die Treue gehalten. Gleichzeitig mit diesem Dienstjubiläum hat er das Pensionierungsalter erreicht und tauscht das Arbeitsleben mit dem (Un)ruhestand. Roman und Brigitte Wild sowie das ganze Wild-Team sagen Danke für 25 Jahre Betriebstreue: «Es war eine tolle Zeit mit dir, herzlichen Dank für alles, lieber Martin.»

Als kompetenter und vorbildlicher Bauspenger war Martin Fässler eine wertvolle Stütze im Team. Neben seiner fachlichen Kompetenz schätzten alle, die mit ihm in irgendeiner Weise zu tun hatten, seine stets ruhige, freundliche und überlegte Art – vor allem auch die vielen zufriedenen Kunden, die seine genaue und hervorragende Arbeitsweise kennenlernen

durften. «Im Namen des ganzen Teams und auch der vielen Kunden wünschen wir Martin Fässler alles Gute für die Zukunft, gute Ge-

sundheit sowie viel Zeit für deine Familie und deine Hobbys.»

Brigitte und Roman Wild



HAUS VORDERDORF

Einladung zum Tag der offenen Tür Englisch

Wie jedes Jahr laden wir Sie herzlich ein zu unserem Tag der offenen Tür.

Wir präsentieren:

- Köstlichkeiten aus unserer Küche
- Musikalische Unterhaltung mit der Gruppe Wäldlerfäger
- Hausführungen
- Einblicke in die Kreativität einzelner Bewohnerinnen und Bewohner

Parkiermöglichkeiten:
Dorfplatz und Spitzacker

haus vorderdorf, Wäldlerstrasse 4, Trogen, Tel 071343 82 82, E-Mail: info@hausvorderdorf.ch, www.hausvorderdorf.ch

**Samstag, 30. November,
13.30 bis 16.30 Uhr,
Haus Vorderdorf, Trogen**

**VEREIN TIPITI**

Wohnplätze gesucht

Der Verein tipiti begleitet junge Menschen aus der Schweiz und unbegleitete Minderjährige. Sie brauchen in der Vorbereitung auf ein eigenständiges Leben einen Ort, wo sie Zugehörigkeit erleben dürfen und Anschluss in unserer Gesellschaft finden.

Dazu suchen wir Wohnplätze bei Einzelpersonen, Familien, Paaren, wo Jugendliche und junge Erwachsene mitleben können. Die Jugendlichen werden durch

unsere Fachberater/innen von tipiti aktiv begleitet.

Haben Sie Fragen und Interesse an dieser spannenden Herausforderung, dann freuen wir uns auf eine Kontaktaufnahme: anik.deheer@tipiti.ch, Fachberaterin donat.rade@tipiti.ch, Bereichsleiter Tel.: 071 220 94 80, www.tipiti.ch

Anik Deheer

PRO SENECTUTE AR

Englisch

Pro Senectute AR bietet neu am Montagmorgen einen Englisch-Kurs für Seniorinnen und Senioren an. Der Kurs findet in einer gemütlichen Runde und lockeren Atmosphäre statt. Gelernt werden die wichtigsten Sätze und Begriffe, damit sich die Teilnehmenden bei der Passkontrolle, im Hotel, im Restaurant oder bei der Stadtführung problemlos verständigen können. Das Lerntempo wird an die Teilnehmenden angepasst. Es gibt noch freie Plätze im Kurs.

Infos und Anmeldungen bitte an:
Telefon 071 353 50 30 oder
info@ar.prosenectute.ch

PRO INFIRMIS

Beratung

... für Menschen mit einer körperlichen, geistigen oder psychischen Beeinträchtigung und deren Angehörige.

In einem persönlichen Gespräch suchen wir mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten in Ihrer speziellen Situation.

Wir beraten Sie

- im Umgang mit den Folgen einer Krankheit
- bei der Klärung von Fragen im Bereich der Sozialversicherungen
- bei der Budgetplanung und finanziellen Engpässen
- bei Fragen zur Assistenz
- bei Schwierigkeiten am Arbeitsplatz
- bei Beziehungsfragen

Wir geben Ihnen gerne Auskunft und nehmen Ihre Anmeldung entgegen.

Pro Infirmis, Poststrasse 23,
9001 St.Gallen
058 775 19 40
stgallen@proinfirmis.ch
www.proinfirmis.ch
Postkonto 90-13745-0

LAUFCUP

500er-Marke geknackt!

Der erste von 10 Läufen des Laufcups findet seit vielen Jahren in Speicher statt. Und er ist bei den Teilnehmenden beliebt! 503 Läuferinnen und Läufer erreichten dieses Jahr das Ziel, ein neuer Rekord! Zum 30. Mal erfolgt am Sonntagmorgen pünktlich um 10 Uhr der Startschuss zum ersten Lauf des Laufcups 2019/20, und bereits zum 23. Mal war Speicher Austragungsort dieses beliebten Laufanlasses, der vierzehntägig zwischen Ende Oktober und Mitte März in den Kantonen Thurgau, St.Gallen und Appenzell Ausserrhoden insgesamt 10 Läufe umfasst. Die Strecke in Speicher ist mit 11,1 km und 280 Höhenmetern die anspruchsvollste der sonst eher wenige Steigungen umfassenden Strecken. Läuferinnen und Läufer aus der ganzen Ostschweiz machen an diesem sehr beliebten Laufanlass mit. Vor allem schätzen viele Speicher als Austragungsort, gilt die Strecke doch als ebenso abwechslungsreich wie anforderungsreich und zudem als wunderschön, besonders beim gewohnt herrlichen Herbstwetter mit prächtiger Aussicht auf den Alpstein oder ins Appenzeller Vorderland. Das langgezogene Feld bewegte sich zuerst noch recht gemächlich auf der ansteigenden Strasse zum Steineggerwald. Nach der ersten Kuppe zog sich der Tatzelwurm mehr und mehr in die Länge, die stärkeren Läuferinnen und Läufer setzten sich an die Spitze, andere wollten ihre Kräfte für die verschiedenen noch folgenden, teils happigen Anstiege bis zum Kulminationspunkt Waldegg nicht allzu früh verpuffen.

Organisation: schlank und effizient!

Das Geheimnis des Laufcuperfolgs liegt neben der Formel wahrscheinlich in der sehr schlanken Organisation: Seit Jahren ist ein eingespieltes kleines Team für die Gesamtorganisation zuständig, ebenso ein lokales Team am jeweiligen Austragungsort. Die Teilnehmenden

noch nach Geschlecht. So war denn auch in Speicher kurz nach dem letzten Zieleinlauf ein provisorisches Rangverlesen im Laufcupbeizli im Zentralschulhaus. Direkt vom Computer wurden die Namen der Erstplatzierten bekannt gegeben, die übrigen suchen sich ihren Rang im Internet unter www.lauf-cup.ch, dieses Jahr



kaufen einmalig eine Startnummer, die dann für alle zehn Läufe gültig ist. Anstelle von Sponsorengetränken gibt es nach dem Zieleinlauf Tee und für den ersten Hunger ein halbes oder ganzes Stück Kuchen, welche von spendefreudigen Teilnehmern oder Freundinnen an den Start mitgebracht werden. Als Lohn winkt weder ein Geld- noch ein Naturalpreis. Dem Sieger muss die Ehre, gewonnen zu haben, genügen. Zudem gibt es nur eine einzige Rangliste, keine Kategorien, weder nach Alter

leicht verspätet, weil das neue Zeiterfassungssystem nicht alle Zieleinläufe erfasste. Die Laufgruppe Speicher zeichnet jeweils für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung verantwortlich. Sie dankt den Teilnehmenden für ihr diszipliniertes Verhalten, der Gemeinde Speicher und Postauto Ostschweiz für die unkomplizierte Erteilung von nötigen Bewilligungen, und den Anwohnerinnen und Anwohnern für das Verständnis zum kurzzeitigen Rummel.

IRONMAN KOONA, HAWAII

Ironlady Barbara Tettenborn

Wie schon im vergangenen Jahr qualifizierte sich Barbara Tettenborn, Chefarztin Neurologie am Kantonsspital St.Gallen, frühzeitig für die Ironman-Championships – die Weltmeisterschaft der Ironmanveranstalter.

Mit 3,86 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42,1 km Laufen ist ein Ironman nicht nur eine physische, sondern auch eine psychische Herausforderung, die nur mit entsprechendem Training gemeistert werden kann.

Barbara Tettenborn erreichte mit einer Zeit von 13 h 19 m 57 s in ihrer Altersklasse (60–64) den hervorragenden 12. Rang von 37 Konkurrentinnen. Im Gesamtklassensament aller 2500 Gestarteten figuriert sie auf Platz 1906.

Diese Leistung ist umso bemerkenswerter, als die Athletin nur um winzige 3 Minuten langsamer war als im Vorjahr.

Herzliche Gratulation!



PFADI SPEICHER

Herbstlager im Glarnerland

Zwanzig Wölfli zogen mit neun Leitenden inklusive Küche ins Glarnerland ins Herbstlager. In der Villa Kunterbunt ob Schwanden halfen sie einem Zirkus aus, bei dem die Artisten ausgefallen sind. So studierten sie als Akrobaten Kunststücke ein, jonglierten oder lernten Zaubertricks.

Zudem landeten in der ersten Nacht sogar Aliens. Zuerst war dies ganz unheimlich, doch die Marsmenschen brauchten natürlich auch die Hilfe der Pfadis. Neben Spiel und Spass bereiteten sie sich auch auf Jungwolf- und Sternwolfprüfungen vor. Nach einer Woche konnten die Aliens ihr

Raumschiff wieder flicken und nach Hause fliegen. Auch die Wölfe zog es zurück in den Speicher. Am Bahnhof zeigten sie der versammelten Elternschaft das einstudierte Zirkusprogramm. Vielen Dank den Leitenden für den grossen Einsatz und die gute Vorbereitung!



HOBBYLEISTUNGSSPORT

Speicher – Nizza nonstop!

Die beiden Speicherer Philipp Künzli und Joel Schmid haben einen «verrückten» Plan in die Tat umgesetzt.

Nach gewissenhaften Vorbereitungen starteten Sie am Freitag, 4. Oktober, um 07.00 Uhr in Speicher und machten sich im Velosattel auf die lange Reise von 669 Kilometern mit 6470 Höhenmetern

mit dem Ziel Nizza. Nach 27 1/2 Stunden reiner Fahrzeit und ohne eine Minute Schlaf kamen sie müde, aber glücklich am Ziel an.

Das Begleitfahrzeug (ein Camper) hat Essen und Ersatzkleider mitgeführt, zudem war damit die Sicherheit für die beiden jederzeit gewährleistet.

Herzliche Gratulation!



GERBER IMMOBILIEN



Wenn Sie Ihre Liegenschaft zu günstigen Bedingungen

- verkaufen
(Provision nur im Erfolgsfall)
- vermieten wollen...

dann ist **Richard Gerber** Ihr richtiger, neutraler und unabhängiger Partner.

071 344 91 68 | www.gerber-immo.ch



FRISCHE **demeter** -MILCH

Selbstbedienungsautomat
Steinegg 2, 9042 Speicher, 071 340 07 90
www.zellerhof.ch

natur buur...



Wer mit uns druckt,
schont die Umwelt.

lutz

Druckerei Lutz AG
Telefon 071 344 43 78
info@druckereilutz.ch
DruckereiLutz.ch/Umweltschutz

GOLDINGER AG
SCHREINEREI



kreativ
 kompetent
 zuverlässig

Speicher / Wittenbach
www.goldinger-ag.ch
071 298 00 39

Küchen mit Ihnen geplant
und für Sie hergestellt.

Damit Ihre Träume aus Holz
Realität werden.



Robert Gmeiner

Malerei / Tapeten und Aussenisolationen

Rütistrasse 7, 9037 Speicherschwendi
Tel: 071 344 47 90

Lindenstrasse 122, 9000 St. Gallen
Tel: 071 290 11 81 / 079 358 02 48
Fax: 071 290 11 82



**Niemand
kennt Ihren
Volkswagen
besser als
wir.**

Damit Ihr Volkswagen
ein Volkswagen bleibt.
Volkswagen Service.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Servicepartner aus der Region

Kreuz-Garage E. Bischof AG

Trognerstrasse 1, 9042 Speicher
Tel. 071 344 29 90, www.autobischof.ch



AIKIDO SPEICHER

Neues Dojo – erweitertes Programm

Im Jubiläumsjahr (im Frühjahr feierte der Verein wie berichtet sein 5-jähriges Jubiläum) konnte Aikido Speicher nun seinen zweiten Standort einweihen: Neu finden auch Trainings und Veranstaltungen in der kleinen Halle des Schulhauses Zentral statt. Den Auftakt hierzu bildete der mittlerweile traditionelle Lehrgang mit Tony Cassells, 7. Dan, und Mark Pickering, 6. Dan, beide aus Birmingham, vom 27. bis 29. September. «Wir sind sehr froh und stolz, dass diese beiden aussergewöhnlichen und begehrten Lehrer jährlich bei uns unterrichten, und in diesem speziellen Jahr sogar zwei Mal!», sagt Monika Dörig, die den Verein als Vorstandsmitglied mitleitet.

Der zweite Standort wurde möglich, nachdem der Verein Elisabeth und Arno Dorizzi Matten aus ihrer Dojoauflösung abkaufen konnte. «Wir freuen uns sehr, dass die Matten praktisch am alten Ort weiter für Aikido zum Einsatz kommen», sagt Elisabeth Dorizzi. Peter Duwe, Präsident des Vereins, ergänzt: «Die zusätzlichen Matten ermöglichen uns auch unsere jüngste

Programmerweiterung: Im November und Dezember bieten wir im neuen Dojo erstmals Eltern-Kind-Aikido an!». Das Angebot richtet sich an Eltern von Aikido-Kids, an die Kinder von Aikido-Eltern sowie an Familien (noch) ohne Aikido-Bezug, die diese weiche Kampfkunst einmal miteinander ausprobieren wollen. «Die Trainings sind auf Bewegungsspass und gemeinsames Erleben ausgerichtet, und setzen keine Erfahrung mit Aikido oder

Kampfsport voraus!», erläutert Peter Duwe, der die Trainings leiten wird und der als Leiter im Mutter-Kind-Turnen in Speicher einige Jahre Erfahrung mit ähnlichen Zielgruppen hat. Die Trainings finden am Samstag, 17. November 2019, von 10.00 bis 11.30 und am Sonntag, 7. Dezember, von 14.00 bis 15.30 Uhr statt. Die Teilnahme kann ohne jegliche Vorkenntnisse in Aikido oder einer Kampfkunst erfolgen, und sie ist kostenlos.



FRAUENZENTRALE AR

Nomination «Prix Zora Frau 2020»

Frauen bewirken und gestalten das öffentliche Leben genauso mit wie Männer. Jeder Mensch tut dies auf seine eigene Art und Weise. Noch heute wird das Engagement von Frauen in der Öffentlichkeit generell weniger wahrgenommen. Der Frauenzentrale AR ist es ein zentrales Anliegen, dies zu ändern. Das ehrenamtliche Engagement von verschiedenen Frauen mit unterschiedlichen Hintergründen und aus diversen Tätigkeitsbereichen soll sichtbar gemacht werden. Aus diesem Grund prämiert und ehrt die Frauenzentrale AR jedes Jahr am internationalen Frauentag – 8. März – fünf Frauen aus Ausserrhodens mit dem «Prix Zora».

Jetzt nominieren!

Helfen Sie uns, diese Frauen zu finden, und senden Sie uns eine E-Mail an prixzora@frauenzentrale-ar.ch bis Ende Dezember 2019. Schreiben Sie uns, warum Sie diese Frau prämiieren wollen, und geben Sie bitte die Kon-

taktdaten dazu an. Weitere Infos finden Sie auf unserer Website.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und freuen uns auf viele Nominationen!

Fabienne Duelli
www.frauenzentrale-ar.ch

Save the Date

Internationaler Frauentag
Sonntag, 8. März 2020
mit Brunch und Prämierung

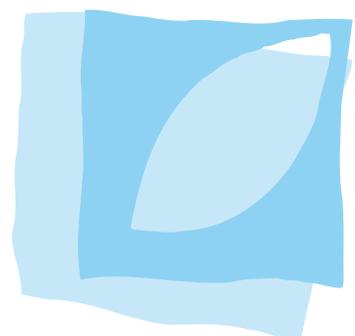


FREIZEITBESCHÄFTIGUNG

Spazierhund

Familie Knecht hat zwei tierliebende Mädchen (7 und 8 J.), die gerne an schulfreien Nachmittagen einen lieben Hund spazieren führen möchten.

Familie Knecht: 079 947 01 16



rechsteiner

Hans Rechsteiner AG

www.hrechsteiner.ch

Bachstrasse 1

9037 Speicherschwendi

T +41 (0)71 344 19 90

info@hrechsteiner.ch

- Spenglerei
- Blitzschutzanlagen
- Flachdacharbeiten
- Sanitäre Anlagen
- Reparatur Service
- Planung



Ihr Zahnarzt im Appenzellerland

Allgemeine Zahnmedizin
Zahnärztliche Chirurgie
Dentalhygiene
Alterszahnmedizin
Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie
Kinderzahnmedizin
Notfall

Dr. med.dent.
Sami Jansen
Eidg. dipl. Zahnarzt / Uni ZH

Hauptstrasse 85 • 9052 Niederteufen • 071 333 20 40

www.zahnarzt-teufen.ch

PHYSIOTHERAPIE
SCHRÖTER

Angebot:

Massage
Lymphdrainage
Fango
Extension
Elektrotherapie

Physiotherapie Schröter | Buchenstrasse 29 | CH-9042 Speicher
T 0041 71 344 14 30 | physioschroeter@bluewin.ch
www.physio-massage-schroeter.ch



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZELL 071 788 33 33 • SPEICHER 071 343 72 33
WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

s'häämelig Spiis-Reschteräntli zom näbis Feins esse

Fam. Tobler, Speicher
Di, Mi und Do geschlossen
www.spycherstoebli.ch
071/3441577



«schaffe und gnüsse»

Therapie, Rehabilitation und
Prophylaxe unter einem Dach



Ihrer
Gesundheit
zuliebe

Wehrle Physiotherapie - Dorf 3 - 9042 Speicher
Tel. 071 344 17 60 - www.wehrle-physio.ch



AUFGEFALLEN

Jennifer Abderhalden

159 Stimmen fehlten Jennifer Abderhalden zur Wahl als Nationalrätin. Sie war, portiert von der Speicherer Ortspartei der FDP, erst neun Wochen vor dem Wahltermin ins Rennen gestiegen, nachdem die Herisauerin Daniela Merz krankheitsbedingt verzichten musste. Nach dem Wahltag sprach Peter Abegglen mit Jennifer Abderhalden.



Der Wahlkampf dauerte für Sie insgesamt neun Wochen. Wie haben Sie diese Zeit erlebt? Welches sind oder waren persönliche Freuden und Highlights, welches eher Enttäuschungen oder Ärgernisse?

Es war eine sehr intensive Zeit mit vielen Terminen. Nach der Nomination am 16. August 2019 ging es zuerst einmal darum, die Kampagne zu definieren. Was für eine Bildsprache verwenden wir? Welche Inputs kommen auf die Website? Wie soll der Flyer aussehen etc. Zudem habe ich viel Zeit investiert, um mich in die verschiedenen politischen Themen einzulesen und mir eine Meinung dazu zu machen. Bereits in der Woche nach der Nomination fand das erste Hearing statt. Neben solchen Hearings trat ich auf Podien auf und war sehr oft im Appenzellerland unterwegs, um viele Leute kennenzulernen. Ich habe in diesen neun Wochen viele nette Menschen kennengelernt und sehr viel gelernt. Ärgerlich waren die Leserbriefe, die auf meine Person abzielten, und in denen es nicht um die Sache ging. Damit habe ich in diesem Ausmass nicht gerechnet.

Knapp verpasst: Wie gross ist Ihre Enttäuschung? Worauf führen Sie selber das Resultat, dass es nicht ganz gereicht hat, zurück? Oder anders gefragt: Welche Stimmen haben Ihnen gefehlt? Hat die Partei etwas unterschätzt?

Klar ist man enttäuscht, wenn das Ziel, die Wahl zu gewinnen, so nah war. Andererseits zeigt das knappe Resultat, dass wir in kurzer Zeit viele Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von meiner Kandidatur überzeugen konnten. Am Ende hat uns wohl die Zeit gefehlt, mindestens weitere 160 Personen zu überzeugen. Es ist Kaffeesatzlesen, wo mir die Stimmen gefehlt haben. Wenn man die Stimmbeteiligung anschaut, hat es da bestimmt noch Potenzial. Die Partei hat nichts unterschätzt, wir waren uns von Beginn weg bewusst, dass es eine grosse Herausforderung ist, und dass die Zeit knapp ist.

Für viele Stimmbürgerinnen und Stimmbürger stellt sich oft die Frage nach dem Aufwand für einen solchen Wahlkampf. Dies betrifft sowohl die nötige Zeit, als auch die finanziellen Mittel oder die persönliche Unterstützung durch Partei und Freundinnen. Wie sah das bei Ihnen aus?

Der zeitliche Aufwand ist sehr gross. Ich habe pro Woche zusätzlich zu meinem Job rund 40 Stunden in den Wahlkampf investiert. Das war nur möglich, weil mein privates und berufliches Umfeld mich grosszügig unterstützt hatte. Einen solchen Wahlkampf stemmt man nicht alleine. Ich hatte ein grossartiges Wahlkomitee im Rücken. Diese Personen haben in den letzten Wochen ebenfalls viel Zeit investiert in verschiedenen Ressorts. Ohne diese Personen wäre das alles gar nicht möglich gewesen. Finanziell gibt es Unterstützung von der Partei und von Privaten. Selber trägt man auch einen Anteil.

Wie erfolgte die Festlegung der Wahlstrategie? War eine Parteilinie gegeben? Konnten Sie selber Einfluss nehmen und eigene Entscheide treffen?

Die Wahlstrategie erarbeitet man zusammen mit einem Ausschuss des Wahlkomitees. Das waren bei mir drei Personen. Wir haben uns kurz nach der Nomination getroffen. Da wir wenig Zeit hatten, konnten wir nicht in vielen Varianten denken. Innerhalb von drei Sitzungen hatten wir uns geeinigt. Ich konnte mich selber stark einbringen und eigene Entscheide treffen. Da ich nicht über eine grosse Erfahrung in diesem Bereich verfüge, war ich froh, dass ich Fachleute in meinem Wahlkomitee hatte, die mich sehr gut beraten haben und sehr kreativ sind.

Haben Sie nach diesem doch beachtlichen Erfolg Lust auf weitere politische Schritte, sei

es in der Gemeinde, im Kanton oder sogar auf nationaler Ebene, so ganz nach dem Motto: Jetzt erst recht?

Grundsätzlich ja. Wenn es in Zukunft wieder eine Möglichkeit gibt, werde ich mir das überlegen. Verschiedene Aspekte sind relevant für den Entscheid, mich für ein politisches Amt zur Verfügung zu stellen. Wie sieht z.B. die berufliche Situation aus? Lässt es sich kombinieren mit einem politischen Amt? Falls nicht: Bin ich gewillt, einen spannenden und herausfordernden Job aufzugeben? Wie sieht meine private Situation aus? Nach dieser intensiven Zeit freue ich mich nun zuerst einmal, dass ich mich wieder meinen Aufgaben als Stabschefin der Direktion Inneres und Finanzen bei der Stadt St.Gallen widmen kann. Ich bin in spannende Projekte involviert, und ebenso spannende Herausforderungen stehen an.

Erlauben Sie noch einige persönliche Fragen: Wie hat diese Erfahrung allenfalls Ihr Leben, Ihre Persönlichkeit verändert?

Sich einem Wahlkampf zu stellen braucht Mut und bedeutet, die Komfortzone zu verlassen. Die Komfortzone zu verlassen ist nicht nur angenehm, es bedeutet eben auch, unbekanntes Terrain zu betreten. Dabei kann man aber sehr viel lernen, das gilt auch für mich. Das Ziel war, die Wahl zu gewinnen. Aber auch wenn mir das knapp nicht gelungen ist, hat sich der Aufwand gelohnt. Das ist für mich eine wichtige Erfahrung. Trotz der Wahlniederlage nehme ich so viel Positives aus dieser Zeit mit.

Was würden Sie auf jeden Fall wieder gleich machen, was würden Sie auf keinen Fall mehr tun?

Ich würde es wieder gleich machen. Mit der Ausgangslage, dass ich im Appenzellerland kaum bekannt war und uns nur wenig Zeit blieb, haben wir sehr viel erreicht. Es gibt nichts, was ich auf keinen Fall mehr tun würde.

Wie haben Sie die Stunden nach der Wahl verbracht?

Mein Wahlkomitee, meine Familie und ich sind in Herisau zusammengesessen. Auch wenn wir die Wahl nicht gewonnen haben, war es sehr schön, mit all diesen Menschen, die in den letzten Wochen einen grossartigen Beitrag geleistet haben, nochmals zusammen zu sein.

Ganz herzlichen Dank, Jennifer Abderhalden für die Bereitschaft zu diesem Gespräch!

Oktober 2019. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133, CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Fr	1.11.	20:15	Der Buezer	14/12	dialekt
Sa	2.11.	17:15	Ask Dr. Ruth	6/14	E/d
Sa	2.11.	20:15	After the wedding	12/10	E/d
So	3.11.	15:00	Shaun das Schaf – Ufo-Alarm	6/4	D
So	3.11.	19:30	Wir Eltern	12/10	dialekt
Di	5.11.	14:15	Nachmittagskino: The Biggest Little Farm	6/4	OV/d
Di	5.11.	19:30	Der Buezer	14/12	dialekt
Do	7.11.	19:30	Wir Eltern	12/10	dialekt
Fr	8.11.	19:00	Astrid – Erzählnacht Bibliothek Heiden	6/4	S/d
Sa	9.11.	17:15	The Report	16/14	D
Sa	9.11.	20:15	Der Buezer	14/12	dialekt
So	10.11.	15:00	Mein Lotta-Leben	6/4	dialekt
So	10.11.	19:00	Cody – The Dog Days Are over mit Regisseur	8/6	dialekt
Di	12.11.	19:30	Das perfekte Geheimnis	14/12	D
Mi	13.11.	20:15	Cinéclub: The Favourite	16/16	E/d/f
Do	14.11.	18:00	Sprachencafé: Italienisch Anmeldung 079 678 09 81		
Do	14.11.	19:30	Bruno Manser – die Stimme des Regenwaldes	10/8	OV/d
Fr	15.11.	20:15	Wir Eltern	12/10	dialekt
Sa	16.11.	17:15	Cody – The Dog Days Are over	8/6	dialekt
Sa	16.11.	20:15	Ich war noch niemals in New York	6/4	D
So	17.11.	15:00	Everest – ein Yeti will hoch hinaus	6/4	D
So	17.11.	19:30	Bruno Manser – die Stimme des Regenwaldes	10/8	OV/d
Di	19.11.	19:30	Ich war noch niemals in New York	6/4	D
Do	21.11.	19:30	Das perfekte Geheimnis	14/12	D
Fr	22.11.	18:30	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81		
Fr	22.11.	20:15	After the wedding	12/10	E/d
Sa	23.11.	17:15	Die Rückkehr der Wölfe	12/10	dialekt
Sa	23.11.	20:15	Filmhit		
So	24.11.	10:00	KlassiKino: Così fan tutte		I/d
So	24.11.	15:00	Everest – ein Yeti will hoch hinaus	6/4	D
So	24.11.	19:30	Das perfekte Geheimnis 14/12 D		
Di	26.11.	19:30	Plötzlich Heimweh mit Protagonisten		dialekt
Do	28.11.	19:30	Die Rückkehr der Wölfe	12/10	dialekt
Fr	29.11.	20:15	Ich war noch niemals in New York	6/4	D
Sa	30.11.	17:15	Cody – The Dog Days Are over	8/6	dialekt
Sa	30.11.	20:15	Bruno Manser - die Stimme des Regenwaldes	10/8	OV/d

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19:30 geöffnet

Die Zahlen der Altersbeschränkung zeigen das Mindestalter für Kinder und Jugendliche mit/ohne Begleitung Erwachsener an.

www.kino-heiden.ch

Ihr Anlass: Kino mit Bar zu vermieten
Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte.
071 891 36 36

KINO ROSENTAL, HEIDEN

Plötzlich Heimweh

«Plötzlich Heimweh» erzählt von der anhaltenden Suche nach Identität und Zugehörigkeit. Yu Hao gelingt es, ihre eigene Migrationsgeschichte mit einem aussergewöhnlichen Porträt der Schweiz zu verweben: Sie hält die Besonderheiten des Appenzeller Brauchtums aus nächster Nähe fest und stellt gleichzeitig globale Sinnfragen. Eine dialogische Auseinandersetzung, die in starken Bildern den Bogen von der chinesischen Megacity zum unberührten Alpstein spannt. Filmemacherin Hoa Yu wird persönlich im Kino sein.

Dienstag, 26. November, 19.30 Uhr



KINO ROSENTAL, HEIDEN

Cody

Die Aufnahme eines Tieres in Ihr Leben kann eine lebensverändernde Erfahrung sein. Der Dokumentarfilm «Cody» untersucht die Möglichkeiten und die damit verbundenen Konflikte und Dilemmata bei der Adoption von Strassenhunden – unter Berücksichtigung ihrer Vergangenheit und Emotionen. Es gibt keine Garantie für den Erfolg. Aber wenn sich der Mensch als das grösste Lebewesen der Welt qualifizieren will, ist er mit Verantwortung verbunden. Filmemacher Martin Skalsky mit seinem Hund Cody sind anwesend.

Sonntag, 10. November, 19.00 Uhr

KINO ROSENTAL, HEIDEN

Così fan tutte

Unser KlassiKino-Format findet jeweils als Matinée am Sonntagmorgen statt. Sie werden mit einem Cupli empfangen, ins Stück eingeführt und in der Pause mit einem Apéro-riche verwöhnt. Weitere Infos unter: www.kino-heiden.ch

Samstag, 24. November, 10.00 Uhr

VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen ... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender!

November

- 01. Fr. 08.00**
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung, Gebiet A
-
- 02. Sa. 18.30 – 00.00**
Musikverein Speicher
Jasskonzert
Buchensaal
-
- 04. Mo. 09.00 – 11.00 (auf tel. Voranmeldung)**
Pro Juventute AR
Mütter- und Väterberatung
Evang. Pfarrhaus (Parterre)

- 05. Di.** 09.30 – 11.30
Evang. Kirche / Kath. Kirche
Chängouru, Evang. Kirchgemeindehaus
-
- 20.00
Ortsparteien und Gemeinde Speicher
Volksversammlung, Buchensaal
- 06. Mi.** 14.00
Kath. Kirche
Jass- und Spielnachmittag
Kath. Pfarreizentrum Bendlehn
-
- 12.15 – 13.45
Evang. Kirche
Generationen essen gemeinsam
Evang. Kirchgemeindehaus
-
- 20.00 – 22.00
Samariterverein
Samariterübung: Vortrag
Buchenschulhaus (1. UG,
Gruppenraum 209)
- 07. Do.** 14.00 – 16.00
Frauechreis Speicher Trogen Wald
Strick- und Bastelstübli, Café zur Blume
-
- 14.00 – 17.00
Arbeitsgruppe Dorfleben plus
Info-Point, Buchen 5
- 08. Fr.** 08.00
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung, Gebiet B
-
- 19.00
Einwohner- und Freizeitverein
Speicherschwendi
Mitgliederversammlung
Gasthaus Bären, Speicherschwendi
-
- 19.00 – 20.30
Primarschule Speicher
Schweizerische Erzählnacht
Primarschulhaus Buchen
- 09. Sa.** 09.00 – 12.00
Evang. Kirche
Ökum. Erwachsenenbildung:
Abschiedskultur – von der Bedeutung
Evang. Kirchgemeindehaus
-
- 10.00
Evang. Kirche / Kath. Kirche
Fiire mit de Chline, Kath. Kirche
-
- 18.00
Kul-Tour auf Vögelinsegg
Erich Furrer: «Wer hat's erfunden?» –
Kabarett, Kul-Tour auf Vögelinsegg
- 11. Mo.** 09.00 – 11.00
Pro Juventute AR
Mütter- und Väterberatung
Evang. Pfarrhaus (Parterre)
- 12. Di.** 12.00
Evang. Kirche / Kath. Kirche
Mittagstisch
Evang. Kirchgemeindehaus
- 14. Do.** 14.00 – 17.00
Arbeitsgruppe Dorfleben plus
Info-Point, Buchen 5
- 15. Fr.** 08.00
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung, Gebiet A
-
- 14.00 – 19.00
11 Gewerbebetriebe
Glanzvoll, versch. Geschäfte
- 16. Sa.** 09.00 – 16.00
11 Gewerbebetriebe
Glanzvoll, versch. Geschäfte
-
- 17.00 – 19.00
Museum für Lebensgeschichten
Vernissage der Ausstellung «Fred
Sager – Ingenieur, Berater, Maler»
Hof Speicher
- 17. So.** 10.00 – 11.30
Aikido Speicher
Eltern-Kind-Aikido für alle
Schulhaus Zentral (kleine Halle)
-
- 10.00 – 17.00
Stiftung Kinderdorf Pestalozzi
Familiensonntag
Besucherzentrum Kinderdorf
Pestalozzi, Trogen
- 18. Mo.** 09.00 – 11.00 (auf tel. Voranmeldung)
Pro Juventute AR
Mütter- und Väterberatung
Evang. Pfarrhaus (Parterre)
- 19. Di.** 09.30 – 11.00
Evang. Kirche / Kath. Kirche
Chängouru, Evang. Kirchgemeindehaus
-
- 19.30 Uhr
Generationenkommission Speicher
Zeitbörse – Tauschtreff Appenzeller
Mittelland, Buchen 5
- 20. Mi.** jeweils um 20.00 Uhr
Theater Appenzeller Vorderland TAV
- 22. Fr.** Theater: Das Sündenbuch von Lukas
Linder
Gasthaus Bären, Speicherschwendi
- 21. Do.** 14.00 – 16.00
Frauechreis Speicher Trogen Wald
Stick- und Bastelstübli, Café zur Blume
-
- 14.00 – 17.00
Arbeitsgruppe Dorfleben plus
Info-Point, Buchen 5
-
- 19.00 – 21.00
Frauechreis Speicher Trogen Wald
After Work-Apéro, Restaurant Krone
-
- 19.00
Sonnengesellschaft Speicher
Frieden oder Krieg – Russland und
der Westen
Kantonsschule Trogen (Singsaal)
- 22. Fr.** 08.00
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung, Gebiet B
- 23. Sa.** 08.00 – 11.30 und 12.30 – 16.00
Samariterverein, eNothilfekurs
Buchenschulhaus (1. UG,
Gruppenraum 209)
-
- 11.00 – 17.00
Kath. Kirche, Kerzenziehen mit der
Jubla am Gwonder, Buchensaal
-
- 13.00 – 18.00
Pfadi Speicher
Unihockeyturnier (Schülerturnier)
Zentralturnhalle Speicher
-
- 18.00
Kul-Tour auf Vögelinsegg
Olaf Bossi: «Endlich Minimalist! Aber
wohin mit den Sachen?» –
musikalisches Kabarett
Kul-Tour auf Vögelinsegg
- 24. So.** 09.00 – 16.00
Pfadi Speicher
Unihockeyturnier (Dorfturnier)
Zentralturnhalle Speicher
-
- 17.00
Theater Appenzeller Vorderland TAV
Theater: Das Sündenbuch von Lukas
Linder
Gasthaus Bären, Speicherschwendi
- 25. Mo.** 09.00 – 11.00
Pro Juventute AR
Mütter- und Väterberatung
Evang. Pfarrhaus (Parterre)
- 26. Di.** 12.00
Evang. Kirche / Kath. Kirche
Mittagstisch
Kath. Pfarreizentrum Bendlehn
-
- 18.30 – 20.00
Kulturkommission Speicher
Dankesapéro für alle ehrenamtlich
Engagierten und Mitglieder von
Kommissionen, Arbeits- und
Projektgruppen, Buchensaal
-
- 15.00
Evang. Kirche
Treffen Seniorenferien 2019
Evang. Kirchgemeindehaus
- 28. Do.** 14.00 – 17.00
Arbeitsgruppe Dorfleben plus
Info-Point, Buchen 5
- 29. Fr.** 08.00
Gemeinde
Altpapier-/Kartonsammlung, Gebiet A
-
- 13.30 – 17.30
Evang. Kirche, Adventskranzbinden
und Adventskaffee
evang. Kirchgemeindehaus

Ärztlicher Notfalldienst Appenzeller Mittelland

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt anrufen. Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich bitte an das

Ärztefon 0844 55 00 55

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit dem Dienstarzt vor Ort verbunden. Bei Bedarf wird für Sie die kantonale **Notrufzentrale 144** informiert.

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich bitte an folgende Telefonnummer: **0844 144 006**

144

Sanitätsnotruf-
zentrale bei
lebensbedrohlichen
Notfällen

117

Polizei

1414

REGA



- Hilfe und Pflege zu Hause
- Kranken- und Gesundheitspflege
- Betreuung und Begleitung
- Hauswirtschaft
- Mahlzeitendienst
- Fahrdienst
- Krankenmobilen

Spitex Appenzellerland
Tel. 071 353 54 54

Mit Sicherheit EkS.

UNSERE
TRESOR-
SCHLISSFÄCHER:
EINFACH UND
SICHER!

Bei uns sind Ihre Wertsachen sicher.
Die Ersparniskasse Speicher vermietet Tresorschliessfächer für Privatpersonen.
Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir beraten Sie gerne.

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Hauptstrasse 21, Speicher, Telefon 071 344 10 66, www.ersparniskassenspeicher.ch

EKS
ERSPARNISKASSE
SPEICHER